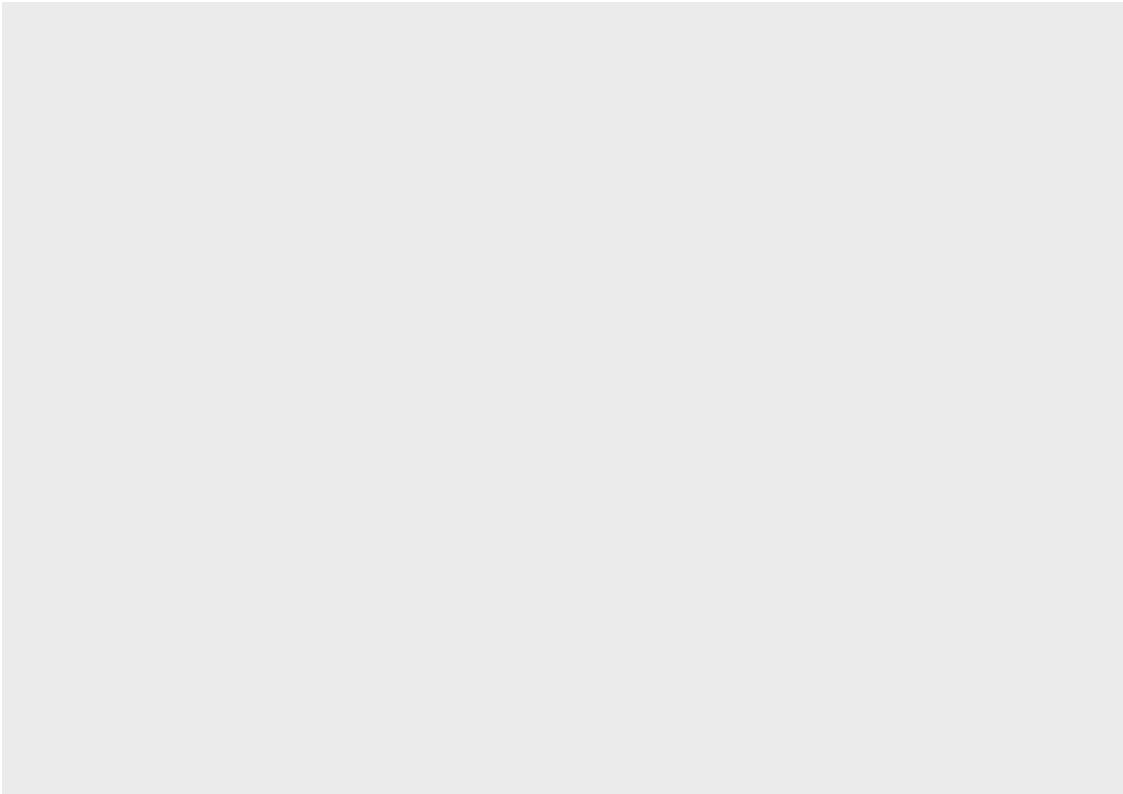


Jahresbericht 2016



MCH Group 4

Kennzahlen 6

Kommentar 8

Global Live Marketing 10

Netzwerk 12

Unternehmensentwicklung 14

Nachhaltigkeit 16

100 Jahre MCH Group 18

Geschäftstätigkeit 20

Exhibitions 22

Venues 26

Live Marketing Solutions 34

Corporate Governance 44

Hinweise 46

Konzernstruktur und Aktionariat 47

Organisation und Management 50

MCH Group

Die MCH Group mit Sitz in Basel umfasst unter dem Dach der Holdinggesellschaft MCH Group AG die Messegesellschaften in Basel (mit mehreren Tochtergesellschaften, darunter der Exhibit & More AG), Lausanne und Zürich. Diese Gesellschaften sind für den Betrieb der Messe Basel, der Expo Beaulieu Lausanne und der Messe Zürich sowie für die Veranstaltung der rund 40 Eigenmessen der MCH Group verantwortlich.

Sie umfasst im Weiteren mehrere Gesellschaften im Bereich Live Marketing Solutions: MCH Global (Zürich), Reflection Marketing (Wallisellen), Rufener (Zürich), Expomobilia (Effretikon, mit mehreren Tochtergesellschaften) und Winkler Multi Media Events (Wohlen). Sie ist zudem zu 20 % an der metron Vilshofen (Deutschland) beteiligt.

Die Holdinggesellschaft MCH Group AG ist an der SIX Swiss Exchange (Domestic Standard) kotiert.























→ Art Basel in Miami Beach

Die MCH Group ist ein führendes internationales Live Marketing Unternehmen mit einem umfassenden Dienstleistungs-Netzwerk im gesamten Messe- und Event-Markt.

Als Veranstalterin von nationalen und internationalen Messen schafft die MCH Group effektive und effiziente Marketing-Plattformen und bietet den ausstellenden Unternehmen individuelle Lösungen für erfolgreiche Messebeteiligungen. Mit ihren Infrastrukturangeboten in Basel, Lausanne und Zürich sowie ihren Live Marketing Solutions ist sie mit einem breiten Dienstleistungsangebot über das Messeund Kongresswesen hinaus auch in weiteren Bereichen von Corporate und Public Events aktiv.



Das aktuelle Messeportfolio der MCH Group umfasst rund 90 Eigenund Gastmessen mit zirka 18 000 ausstellenden Firmen und 2 100 000 Besucherinnen und Besuchern. Die Gesellschaften im Bereich Live Marketing Solutions sind auf der ganzen Welt tätig und realisieren in einem Jahr rund 1 800 Projekte.

Kennzahlen

2016	Anzahl	Aussteller	Besucher	BAF 1)	Dauer ²⁾		
Exhibitions	31	9 250	1 513 488	884 895	170		
Eigenmessen	31	3 2 3 0	1010400	004 000	170		
go							
Messe Basel	13	5 520	750 757	556 593	79		
Expo Beaulieu Lausanne	7	1 485	253 609	117 165	40		
Messe Zürich	8	1 686	325 622	129 165	39		
Miami Beach, Hong Kong	3	559	183 500	81 972	12		
Venues	928	16 251	2 333 813	1 233 694	631		
Alle Veranstaltungen							
Messen	71	15 174	1 775 965	1 192 014	267		
Messe Basel	25	7 065	877 722	668 623	108		
Expo Beaulieu Lausanne	16	2 124	311 609	176 922	60	2016	Anzahl
Messe Zürich	30	5 985	586 634	346 469	99		
						Live Marketing Solutions	1 779
Hallenvermietungen & Events	73		138 520			-	
Messe Basel	10		70 000			Marketing Consulting	67
Expo Beaulieu Lausanne	47		38 520			Betreute Projekte	
Messe Zürich	16		30 000				
						Event Management	75
Kongresse & Saalvermietungen	489	1 077	135 328	41 680	364	Betreute Projekte	
Congress Center Basel	219	1 077	131 828	41 680	364		
Konferenzsäle Messe Zürich	270		3 500			Messe- & Eventbau	317
						Realisierte Projekte	
Musical Theater	295		284 000				
Musical Theater Basel	125		133 000			Multi Media	1 320
Theater 11 Zürich	170		151 000			Realisierte Projekte	

Konzern-Erfolgsrechnung in Mio. CHF		2016	%/Ertrag	2015	%/Ertrag	2014	%/Ertrag
Betriebsertrag		440.3	100.0	418.9	100.0	451.9	100.0
	Exhibitions (Eigenmessen)	332.9	75.6	296.5	70.8	332.4	73.6
	Venues (Gastveranstaltungen)	41.9	9.5	43.9	10.5	43.0	9.5
	Live Marketing Solutions	65.5	14.9	78.5	18.7	76.5	16.9
EBITDA		89.0	20.2	85.3	20.4	87.6	19.4
EBIT		41.6	9.5	40.1	9.6	42.8	9.5
Konzerngewinn		34.3	7.8	30.9	7.4	33.8	7.5
Konzern-Bilanz in Mio. CHF		31.12.2016	%/Bilanz- summe	31.12.2015	%/Bilanz- summe	31.12.2014	%/Bilanz- summe
Umlaufvermögen		356.9	39.0	322.0	35.2	257.7	29.4
Anlagevermögen		559.1	61.0	592.3	64.8	619.9	70.6
Aktiven		916.0	100.0	914.3	100.0	877.6	100.0
Fremdkapital		477.1	52.1	506.4	55.4	496.3	56.6
Eigenkapital		438.9	47.9	407.9	44.6	381.3	43.4
Passiven		916.0	100.0	914.3	100.0	877.6	100.0
Nettoverschuldung in Mio. CHF	_	2016		2015		2014	
31.12.		69.1		91.9		155.3	
Aktienkurs und beantragte Dividende in CHF		2016		2015		2014	
Aktienkurs 31.12.		69.10		62.50		64.80	
Beantragte Dividende pro Aktie		0.50		0.50		0.50	

Jahresbericht 2016

Kommentar

Die MCH Group behauptet sich erfolgreich in einer herausfordernden Marktentwicklung. Die Kennzahlen des Geschäftsjahres 2016 liegen im Bereich des messezyklisch vergleichbaren 2014 und über dem messeschwächeren 2015.

Sehr geehrte Damen und Herren

Es freut uns, Ihnen für das Geschäftsjahr 2016 ein erfreuliches Geschäftsergebnis vorlegen zu können. Die konsolidierte Erfolgsrechnung 2016 der MCH Group weist bei einem Betriebsertrag von CHF 440.3 Mio. einen EBITDA von CHF 89.0 Mio. (20.2 % vom Betriebsertrag), einen EBIT von CHF 41.6 Mio. (9.5 %) und einen Konzerngewinn von CHF 34.3 Mio. (7.8 %) aus.

Die konsolidierte Bilanzsumme per Ende Berichtsjahr 2016 beträgt CHF 916.0 Mio., mit einem Fremdkapitalanteil von CHF 477.1 Mio. und einem Eigenkapitalanteil von CHF 438.9 Mio. Die Eigenkapitalquote beträgt 47.9 %. Die getätigten Investitionen in die Infrastruktur beliefen sich im Berichtsjahr auf CHF 14.3 Mio. Der Kurs der Namenaktie der MCH Group AG ist im Verlauf des Geschäftsjahres 2016 um 10.6 % von CHF 62.50 auf CHF 69.10 gestiegen.

Damit die Vorjahresvergleiche aussagekräftig sind, muss der Zyklus der Mehrjahresmessen beachtet werden: Mit der Zweijahresmesse Swissbau und den Dreijahresmessen Ilmac und Holz war 2016 im Vergleich zu den Vorjahren ein zyklusbedingt starkes Messejahr. 2015 fanden diese Mehrjahresmessen nicht statt, 2014 war zwar auch ein «Swissbau-Jahr», aber ohne Dreijahresmessen.



↑ Dr. Ulrich Vischer

Im Vergleich zu den Vorjahren liegen die Kennzahlen deutlich über 2015 und im Bereich von 2014. Der Betriebsertrag konnte gegenüber 2015 um 5.1% gesteigert werden, liegt aber -2.6% unter demjenigen im Geschäftsjahr 2014. Der EBITDA liegt 4.3% beziehungsweise 1.6% über den beiden Vorjahren, der EBIT 3.7% über 2015 und -2.8% unter 2014. Beim Konzerngewinn sind die beiden Vorjahre um 11.0% beziehungsweise 1.5% übertroffen worden.

Das Ergebnis 2016 reiht sich damit als drittbestes Ergebnis – nach 2007 und 2010 – in die Unternehmensgeschichte ein. Die Margen von EBITDA, EBIT und Konzerngewinn in Bezug auf den Betriebsertrag konnten auf dem Niveau der Vorjahre gehalten werden.

Der Messezyklus und die Entwicklung des konsolidierten Betriebsertrags widerspiegeln sich auch im Umsatz der einzelnen Divisionen: In der Division «Exhibitions» (Eigenmessen) liegt der Betriebsertrag 2016 deutlich über 2015 und auf den Niveau von 2014; mit CHF 332.9 Mio. beträgt sein Anteil am Gesamtbetriebsertrag 75.6 %. Der Betriebsertrag der Division «Venues» (Gastveranstaltungen) liegt mit CHF 41.9 Mio. leicht unter dem Vorjahr und hat einen Anteil von 9.5 % am gesamten Betriebsertrag. Mit einem Betriebsertrag von CHF 65.5 Mio. trägt die Division «Live Marketing Solutions» 14.9 % zum konsolidierten Betriebsertrag bei. In dieser Division konnten die Vorjahreswerte nicht erreicht werden, was eine direkte Folge der schwierigen Rahmenbedingungen – insbesondere der Frankenstärke – ist, von welchen dieses Geschäftsfeld am unmittelbarsten betroffen ist.

↓ René Kamm



Wie es sich bereits im vorangegangenen Jahr abgezeichnet hatte, sind im Geschäftsjahr 2016 die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen unserer Geschäftstätigkeit auf nationaler und internationaler Ebene spürbar schwieriger geworden. Marktkonsolidierungen in für uns wichtigen Industriezweigen wie der Uhren- und Schmuckbranche und der Automobilindustrie bilden sich auch im Messe- und Event-Geschäft ab. Gleichzeitig führen globale Trends wie die rasant fortschreitende Digitalisierung dazu, dass neue «Marketing-Wege» beschritten werden können und müssen, womit neue Anforderungen an die Marketing-Dienstleister verbunden sind.

Angesichts der herausfordernden Marktentwicklungen dürfen wir mit dem Geschäftsjahr 2016 zufrieden sein. Zwar zeigen die Kennzahlen, dass das schwierige Umfeld negative Auswirkungen auf den Geschäftsverlauf hat, sie unterstreichen aber auch die Tatsache, dass die MCH Group in der Lage ist, sich den grossen Herausforderungen erfolgreich zu stellen. Entscheidend dafür wird sein, dass wir unsere strategischen Projekte zur Erweiterung unserer Dienstleistungsangebote sowie zur verstärkten Internationalisierung und Digitalisierung weiterhin konsequent vorantreiben und erfolgreich umsetzen können.

Mit Blick auf die aktuellen und voraussehbaren Marktentwicklungen in den kommenden Jahren haben wir 2016 verschiedene Initiativen eingeleitet und zum Teil bereits umgesetzt, so unter anderem den Ausbau des Angebots und die Verstärkung der internationalen Präsenz der «Live Marketing Solutions», die weitere Stärkung der Position im internationalen Kunstmarkt durch den Aufbau eines neuen Portfolios mit regionalen Kunstmessen sowie eine strukturelle Verstärkung der Bereiche «New Business» und Digitalisierung.

Mit diesen und weiteren vielversprechenden strategischen Projekten können marktbedingte Rückgänge im Geschäftsverlauf allerdings kurzfristig noch nicht kompensiert werden. Angesichts des wirtschaftlichen Umfeldes und des schwachen Messezyklus ist deshalb für das laufende Geschäftsjahr 2017 ein Ergebnis zu erwarten, das deutlich unter den Vorjahren liegen wird.

Dennoch dürfen wir zuversichtlich in die Zukunft blicken. Wir sind überzeugt, dass die MCH Group mit der Umsetzung ihrer Unternehmensstrategie auf dem richtigen Weg ist, die grossen Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft erfolgreich zu meistern: Sie wird – getreu dem Motto ihres 100-Jahre-Jubiläums – auch im zweiten Jahrhundert ihrer Unternehmensgeschichte Geschichte(n) schreiben.

Wir danken allen, die im vergangenen Jahr zum Erfolg unserer Unternehmensgruppe beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Mitgliedern des Executive Board und des Verwaltungsrates. Ebenso sprechen wir Ihnen, sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, den herzlichsten Dank für Ihre Treue und Unterstützung aus.

Dr. Ulrich Vischer, Präsident des Verwaltungsrats

René Kamm, CEO

France

Global Live Marketing





← Baselworld

Vision

Wir wollen uns als integrierte Live Marketing Gruppe national und international weiterentwickeln und durch erstklassige Produkt- und Servicequalität Marktführer in unseren Marktsegmenten der Eventund Messebranche sein.

Netzwerk











	Anzahl	Aussteller	Besucher	BAF 1)
Eigenmessen & Joint Ventures	40	11 000	1 600 000	1 000 000
Gastmessen	50	7 000	500 000	400 000
Total	90	18 000	2 100 000	1 400 000
Zahlen der letzten Durchführung (gerundet)				

Eigen- und Gastmessen

1) Bruttoausstellungsfläche in m²

Breites Messeportfolio mit rund 90 nationalen und internationalen Eigenmessen und Joint Ventures sowie Gastmessen. Das aktuelle Messeportfolio der MCH Group zählt inklusive Mehrjahresmessen rund 90 Messen. Die Messegesellschaften der MCH Group organisieren 40 von ihnen selber oder sind an ihnen in Form eines Joint Ventures beteiligt. 50 Messen werden von Gastveranstaltern durchgeführt. Die meisten dieser 90 Messen finden in Basel, Lausanne oder Zürich statt.

Venues

Modernste Infrastrukturen für Messen und Events aller Art in Basel, Lausanne und Zürich. Grösstes Kongresszentrum der Schweiz in Basel.

Die Infrastrukturangebote der MCH Group in Basel, Lausanne und Zürich ergänzen sich in Bezug auf ihre Grösse, ihre Funktionalität und ihre natürlichen Einzugsgebiete ideal.

Das Messeportfolio zeichnet sich aus durch eine starke Diversifikation in Bezug auf die Messetypen (Fach- und Publikumsmessen), die geographische Ausrichtung (regional, national, international, global) sowie die Themen. Innerhalb des breiten Spektrums nehmen insbesondere die Branchen Uhren und Schmuck, Kunst und Design, Bau und Immobilien, Gastronomie und Hotellerie sowie verschiedene Industrie- und Konsumgüterzweige mit mehreren Messen eine starke Stellung ein.





Messe Basel	141 000 m² BAF 1)
Congress Center Basel	25 Räume/Säle, Kapazitäten bis 5 000 Personen
Event Halle Basel	Kapazität bis 2 500 Personen
Musical Theater Basel	1 500 Plätze
Expo Beaulieu Lausanne ²⁾	30 000 m² BAF ¹)
Messe Zürich	30 000 m² BAF 1)
Theater 11 Zürich	1 500 Plätze

¹⁾ Bruttoausstellungsfläche in m²

Live Marketing Solutions

Umfassende Dienstleistungen im gesamten nationalen und internationalen Live Marketing Markt.

Die MCH-Gesellschaften im Bereich Live Marketing Solutions bieten alle relevanten Dienstleistungen im Messeund Event-Markt: Strategie und Konzeption, Marketing Consulting, Event Management, Messe-, Pavillon- und Eventbau, Multi Media. Sie können weltweit partielle Leistungen, aber auch Gesamtlösungen von der Kreation bis zu Produktion erbringen. Neben ihrer Präsenz in der Schweiz und in Deutschland haben sie auch Niederlassungen in Shanghai, Dubai und Astana. Sie betreuten und realisierten 2016 rund 1800 Projekte.















²⁾ Eigentümerin der Beaulieu Lausanne ist die Fondation de Beaulieu. Die MCH Group betreibt die Expo Beaulieu Lausanne als Mieterin im Auftrag der Eigentümerin.

Unternehmensentwicklung

Oberstes Ziel der MCH Group ist die langfristige Sicherung des Unternehmenserfolgs zum Wohle aller Stakeholder. Der Erfolg basiert auf der Umsetzung der Unternehmensstrategie, die sie laufend weiter entwickelt. → India Art Fair

Die seit nunmehr über zehn Jahren kontinuierlich verfolgte Unternehmensstrategie ist auf ein stabiles und gesundes Wachstum ausgerichtet. Die MCH Group konnte im Durchschnitt der Jahre 2005/06 bis 2015/16 den Betriebsertrag beinahe verdoppeln und den EBIT um über 80 % steigern. Sie hat damit ihre Marktposition national und international deutlich ausgebaut.

Im Zentrum der Wachstumsstrategie stehen die folgenden strategischen Stossrichtungen:

- der Ausbau des Dienstleistungsangebots im Bereich der Marketing-Plattformen (Messen und Events) und der Marketing-Lösungen (Live Marketing Solutions);
- die weitere Steigerung der Internationalität des Produkte- und Dienstleistungsportfolios;
- die Entwicklung von digitalen Angeboten zur Ergänzung und Erweiterung des Live-Marketing-Geschäfts.

Mit Blick auf das übergeordnete Ziel der nachhaltigen Sicherung des Unternehmenserfolgs erachtet es die MCH Group als entscheidend, die Strategieumsetzung mit gezielten Initiativen und Projekten weiter voranzutreiben. Dies ist umso wichtiger, da sich in den letzten zwei Jahren die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen national und international merklich verschlechtert haben.

Herausforderungen

Die strategischen Stossrichtungen stehen vor dem Hintergrund, dass die MCH Group nach wie vor den überwiegenden Teil des Betriebsertrags in der Schweiz erwirtschaftet, wo sie bereits eine sehr starke Marktposition hat und weitere Wachstumspotenziale nur beschränkt bestehen. Der national ausgerichtete Messemarkt ist weitgehend gesättigt, und die Schweiz verliert als Absatzmarkt aktiver und potenzieller Kundenkreise zunehmend an Bedeutung. Hinzu kommen die negativen Folgen des starken Schweizer Frankens.

International beziehungsweise global haben für die MCH Group wichtige Industriezweige wie die Uhren- und Schmuckbranche und die Automobilindustrie Einbrüche zu verzeichnen, was in diesen Branchen weitere Marktkonsolidierungen zur Folge hat, die auch im Messe- und Event-Geschäft Spuren hinterlassen. Entsprechende Rückgänge müssen mit neuen Initiativen und Projekten kompensiert werden.

Eine weitere grosse Herausforderung stellt die digitalisierte Welt dar, in der in den kommenden Jahren die «Digital Natives» zu den massgebenden Entscheidungsträgern werden. Es gilt, die Veränderungen, Anforderungen und Chancen der kommenden digitalen Generation rechtzeitig zu antizipieren und die entsprechenden Potenziale als Unterstützung und Ergänzung des Live Marketing Geschäfts zu nutzen. «Hybride Eventkonzepte» heisst eines der Gebote der Zukunft: Es gilt, mit integrierten Ansätzen die physischen und digitalen Komponenten eines Events miteinander zu verschmelzen und wechselseitig optimal zu ergänzen.

Die MCH Group hat sich im Berichtsjahr 2016 diesen Herausforderungen aktiv gestellt und mehrere Teilprojekte im Rahmen der strategischen Initiativen erfolgreich umgesetzt.

Ausbau Live Marketing Solutions

Im Januar 2016 hat die MCH Group die Gesellschaft MCH Global AG geschaffen, welche innerhalb der Division «Live Marketing Solutions» die strategischen und konzeptionellen Kompetenzen stärkt und bündelt und sie auch mit der Umsetzungskompetenz verbindet. Die MCH Group kann damit im Bereich der Live Marketing Solutions grossen und global tätigen Unternehmen und Organisatoren als Generalunternehmung «One-Stop-Shop-Solutions» anbieten. Im Fokus stehen dabei neben Corporate Events (Messen, Roadshows, Sponsoring etc.) vor allem Grossanlässe wie zum Beispiel Landes- und Weltausstellungen oder grosse Sportverantstaltungen.

Zur Verstärkung der globalen Präsenz sind im Bereich der Live Marketing Solutions im zweiten Semester 2016 eine Tochtergesellschaft in Shanghai und Zweigniederlassungen in Dubai und Astana gegründet worden. Letztere steht im Zusammenhang mit der Expo Astana 2017, im Rahmen derer die Expomobilia den Zuschlag für den Bau des Schweizer Pavillons erhalten hat.

Stärkung der Position im globalen Kunstmarkt

Der Ausbau der Marktposition der MCH Group im globalen Kunstmarkt ist ebenfalls ein Pfeiler in der Unternehmensstrategie. Die «Global Art Market Strategy» umfasst zwei Teilstrategien, die in zwei verschiedenen Business Units umgesetzt werden:



Mit verschiedenen Initiativen wie den «Art Basel Cities» (Partnerschaften mit ausgewählten Städten zur Lancierung neuer Kunst-Events), der Herausgabe des «Global Art Market Report» und der Weiterentwicklung der digitalen Plattform soll die Art Basel von der weltweit führenden Kunstmesse zur weltweit führenden Kunstmarkt-Plattform weiterentwickelt werden. Eine erste Partnerschaft im Rahmen der «Art Basel Cities» konnte mit der argentinischen Hauptstadt Buenos Aires vereinbart werden.

Im Frühjahr 2016 hat die MCH Group die strategische Initiative gestartet, unabhängig von der Art Basel ein neues Portfolio mit führenden regionalen Kunstmessen aufzubauen. Ziel ist es, mit diesem Engagement zur Stärkung der regionalen Kunstmärkte und damit letztlich des gesamten Kunstmarktes beizutragen. Gleichzeitig kann die MCH Group am Erfolg der regionalen Kunstmessen partizipieren. Seit September 2016 ist die MCH Group zu 60.3 % an der für die India Art Fair verantwortlichen Seventh Plane Networks Pvt. Ltd. in New Delhi beteiligt. Im Februar 2017 hat sie 25.1 % der art.fair International GmbH in Köln übernommen, der Veranstalterin der neuen Kunstmesse ART DÜSSELDORF. Mit weiteren potenziellen Partnern werden Gespräche geführt.

Neue Veranstaltungen

Im Herbst 2016 hat die MCH Group die SmartSuisse lanciert, die erstmals am 27. April 2017 im Congress Center Basel stattfinden wird. Die neue Smart City Plattform, die als Strategiekonferenz mit Fachausstellung konzipiert ist, befasst sich mit Strategien und Lösungen des «Internet of Things» in den öffentlichen Sektoren.

Die ILMAC – die alle drei Jahre in Basel stattfindende Fachmesse für Chemie, Pharma und Biotechnologie – expandiert in die Romandie: Die MCH Group stellt am 4. und 5. Oktober 2017 in der Expo Beaulieu Lausanne der Chemie- und Life Science-Community eine neue Plattform zur Verfügung und schliesst die Lücke im Französisch sprechenden Schweizer Markt.

Neben der Entwicklung neuer Eigenmessen konnten auch mehrere neue Gastmessen akquiriert werden – zwei Beispiele: Parallel zur muba findet in der Messe Basel vom 12. bis 21. Mai 2017 die BRICKLIVE statt, die weltweit grösste Show für LEGO-Fans. Und vom 20. bis 22. Oktober 2017 findet in der Messe Zürich die erste ZURICH GAME SHOW statt, die von den Veranstaltern der erfolgreichen Fantasy Basel organisiert wird.

Marktposition

Für das Jahr 2016 liegen noch keine Statistiken vor. Im vorangegangenen Geschäftsjahr 2015 fanden 40 % aller Messen in der Schweiz an den MCH-Standorten Basel, Lausanne und Zürich statt. Diese verzeichneten 40 % der ausstellenden Firmen, 30 % der Besucherinnen und Besucher sowie 37 % der belegten Fläche an allen Messen in der Schweiz.

Gemessen an den Umsätzen der Schweizer Messegesellschaften im Geschäftsjahr 2015 hatte die MCH Group einen Marktanteil von 67%. Der Konzerngewinn der MCH Group machte über 80% des Gewinns aller Messegesellschaften aus.

Wie in den vorangegangenen Jahren nahm die MCH Group 2015 gemessen am Umsatz den 5. Rang unter den weltweit führenden Messegesellschaften ein.

Quellen: Expo-Event, Statistik 2015 AUMA, Review 2015

Jahresbericht 2016

Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit ist ein entscheidender Faktor zur langfristigen Sicherung des Unternehmenserfolgs. Die MCH Group ist deshalb bestrebt, in allen Bereichen und auf allen Stufen nachhaltiges Verhalten zu fördern und die Nachhaltigkeitsindikatoren laufend zu verbessern.

Ein gesundes Wachstum und eine starke Marktposition, Stabilität durch die strukturell verankerte Partnerschaft von Privatwirtschaft und Öffentlichkeit, grosse volkswirtschaftliche Effekte, horizontale und vertikale Synergieeffekte in ihrem Gruppen-Netzwerk und eine gute Corporate Governance: Das sind Faktoren, welche die MCH Group prägen und gleichzeitig die grundsätzliche Nachhaltigkeit des Unternehmens unterstreichen.

Die MCH Group legt für das Geschäftsjahr 2016 zum vierten Mal eine ausführliche Berichterstattung zur Nachhaltigkeit gemäss Richtlinien der «Global Reporting Initiative» (GRI) vor.

Der Nachhaltigkeitsbericht, der dazu gehörende «GRI G4 Content Index» und ein Anhang mit detaillierten Angaben zu einzelnen Indikatoren werden nur online veröffentlicht. Sie sind auf der Webseite der MCH Group verfügbar: > www.mch-group.com unter «News»/«Berichte»

Ökonomie

Die MCH Group trägt mit ihren Marketing-Plattformen und -Lösungen zur Stärkung der entsprechenden Branchen sowie ihrer nationalen und internationalen Kunden bei. Sie zeichnet sich durch eine ausserordentliche Produkt- und Dienstleistungsqualität aus, die sie kraft ihrer Fachkompetenz und Innovationsfähigkeit, grosser Branchenkenntnisse, einer starken Kundenorientierung sowie der Antizipation von Marktveränderungen erreicht.

Messen, Kongresse und Events lösen einen grossen direkten und indirekten volkswirtschaftlichen Nutzen aus. Verschiedenen Studien zufolge generieren Messen eine so genannte «Umwegrentabilität» des Acht- bis Zehnfachen ihres eigenen Umsatzes, welche zahlreichen Branchen – Bau- und Baunebengewerbe, Hotellerie und Gastronomie, Verkehr, Detailhandel etc. – zugute kommt. Mit ihrem Bekenntnis zu den Standorten Basel, Lausanne und Zürich als wichtigste Durchführungsorte ihrer Messen nimmt sie die Standortverantwortung wahr und sichert den entsprechenden volkswirtschaftlichen Nutzen.

Mit der Umsetzung ihrer seit nunmehr über zehn Jahren kontinuierlich verfolgten Unternehmensstrategie konnte die MCH Group ihre Marktposition national und international deutlich ausbauen. Mit Blick auf das übergeordnete Ziel der nachhaltigen Sicherung des Unternehmenserfolgs erachtet sie es als entscheidend, gezielte strategische Initiativen weiter voranzutreiben. Sie hat im Berichtsjahr 2016 sowohl beim Ausbau ihrer Dienstleistungsangebote wie auch bezüglich einer verstärkten Internationalisierung und Digitalisierung mehrere konkrete Projekte erfolgreich umgesetzt oder für eine Umsetzung im laufenden Geschäftsjahr aufgegleist.

Ökologie

Die MCH Group investiert laufend in die Optimierung der ökologischen Indikatoren: Beim Bau und Betrieb ihrer Gebäude und Anlagen durch die Steigerung der Energieeffizienz, den Einsatz erneuerbarer Energien und die Reduktion von Emissionen; in der Logistik durch eigens entwickelte Logistik- und Verkehrskonzepte sowie soweit möglich einer unterirdischen Anlieferung zur Reduktion der Umwelt- und der Quartierbelastung; bei der Produktion von Standbauten und Einrichtungen durch die Materialauswahl, eine energieeffiziente Produktion sowie auch klimaneutrale Angebote.

Die Minergie-Zertifizierungsstelle Basel-Stadt hat dem 2013 in Betrieb genommenen Messe-Neubau in Basel das Minergie-Label BS-054 verliehen, das eigens dafür entwickelt worden ist. Die Messe Basel und die Messe Zürich decken ihren gesamten Strombedarf mit 100 % erneuerbarer Energie.

Die MCH Group strebt eine Ergebnisverwendung an, welche der Substanzerhaltung, der Eigenkapitalbildung sowie den Interessen der Aktionärinnen und Aktionäre Rechnung trägt. Die Eigenkapitalquote soll die finanzielle Sicherheit gewährleisten und ein solides Fundament für weiteres Wachstum darstellen. Die notwendigen Investitionen in die Infrastruktur und in die Marktentwicklung erfolgen unter Berücksichtigung einer angemessenen Rentabilität.

Gesellschaft

Die MCH Group engagiert sich in wirtschafts- und standortfördernden Institutionen, indem sie diese durch ihre Mitgliedschaft oder Partnerschaft bei speziellen Projekten aktiv unterstützt. Da die Messegesellschaften bei grossen Infrastrukturprojekten auf öffentliche Gelder sowie in verschiedenen Bereichen auch auf Sponsoren angewiesen sind, ist die MCH Group in Bezug auf eigene Sponsoring-Engagements zurückhaltend. Die finanziellen Beiträge und die erbrachten Material- und Dienstleistungen, welche die MCH Group 2016 verschiedenen Organisationen zukommen liess, entsprachen dennoch einem Wert von rund CHF 300 000.—.

Die MCH Group bietet ihren Mitarbeitenden attraktive Arbeits- und Anstellungsbedingungen bei marktüblicher Vergütung. Auf Grund eines stufengerechten Bonussystems profitiert eine grosse Zahl von Mitarbeitenden vom Erfolg der ganzen Unternehmensgruppe und der Business Units sowie von der Erreichung der persönlichen Ziele, welche im Dialog mit den Vorgesetzten vereinbart werden. Mit internen Aus- und Weiterbildungsprogrammen sowie der finanziellen Unterstützung externer Kurse und Schulungen werden die Mitarbeitenden in ihrer persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung laufend unterstützt.

Aktuell sind beim Eidgenössischen Institut für Geistiges Eigentum (IGE) in Bern rund 250 Wort- und Bildmarken der MCH Group eingetragen. Der Markenschutz gibt Rechtssicherheit und ist ein klarer Hinweis, dass das geistige Eigentum der entsprechenden Marke bei der MCH Group liegt und von dieser auch geschützt wird. Bei Verstössen gegen geschützte Marken der MCH Group wird der Schutz mit rechtlichen Massnahmen durchgesetzt.

Die MCH Group ist Mitglied von «Stop Piracy», der 2005 vom Eidgenössischen Institut für Geistiges Eigentum ins Leben gerufenen Schweizer Plattform gegen Fälschung und Piraterie. Seit über 30 Jahren setzt sich die MCH Group im Rahmen der Weltmesse für Uhren und Schmuck Baselworld für den Schutz des geistigen Eigentums ein und unterstützt den Kampf gegen Nachahmungen und Fälschungen. An der Baselworld kann jeder, der durch die Präsentation eines Objektes an der Messe seine Immaterialgüterrechte verletzt sieht, sich an das messeinterne Schiedsgericht – das so genannte Panel – wenden. Das Schiedsgericht entscheidet innert Tagesfrist, ob die Rechte an Design, Marken, Erfindungspatenten oder urheberrechtlich geschützten Werken verletzt werden.

Auch im Bereich Standbau wird grosser Wert auf die ökologische Nachhaltigkeit gelegt. Seit 2014 deckt Expomobilia ihren gesamten Strombedarf mit Schweizer Ökostrom und bezieht diesen vom unabhängigen Grünstrom-Spezialisten FAIR POWER. Das FAIR POWER Zertifikat garantiert, dass dieser Strom ökologisch hergestellt und für Expomobilia ins Netz eingespiesen wird.

Bei der Messe Basel, der Messe Zürich sowie bei der Expomobilia in Effretikon und Fehraltorf werden Photovoltaikanlagen betrieben, die zusammen jährlich durchschnittlich rund 2 000 000 kWh Strom produzieren. Damit wird der CO2-Ausstoss jährlich um rund 1 200 kg CO2-e reduziert.

Jahresbericht 2016

100 Jahre MCH Group: ein ereignisreiches Jubiläumsjahr

Die MCH Group blickt auf ein aussergewöhnliches Jahr in ihrer Unternehmensgeschichte zurück: 2016 feierte sie nicht nur die 100. Muba, sondern auch den 100. Geburtstag des Unternehmens. Mit besonderen Events und Aktionen wurde das Jubiläum unter dem Motto «100 Jahre Zukunft – Wir schreiben Geschichte(n)» ein ganzes Jahr lang zelebriert.



↑ Muba

Virtuelle Geschichte(n)

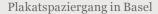
Mit dem Jahresbeginn 2016 startete auch die eigens für das 100-Jahre-Jubiläum entwickelte Webseite www.100jahrezukunft.ch mit unterhaltsamen und teils auch überraschenden Informationen rund um die Entwicklung der Schweizer Mustermesse zur heutigen MCH Group. Neben wöchentlichen Blogbeiträgen zu besonderen Ereignissen, geschichtlichen Meilensteinen und prägenden Persönlichkeiten konnten sich die Besucher auf eine visuelle Zeitreise begeben. 100 Muba-Plakate sowie zahlreiche andere historische Bilder und Videos gaben einen repräsentativen Einblick in die Vergangenheit und Gegenwart des Unternehmens.

Kuriose Stories und eindrückliche Bilder

Für das im März 2016 veröffentlichte Buch «Im Takt der Zeit – von der Schweizer Mustermesse zur MCH Group» wurden während der letzten Jahre gemeinsam mit dem Staatsarchiv Basel-Stadt die Archive der MCH Group erschlossen und ihre Geschichte von der Gründung bis heute dokumentiert. Das reich illustrierte Jubiläumsbuch entstand in Zusammenarbeit mit dem Christoph Merian Verlag (Basel) sowie

13 bekannten Historikern und Journalisten. In lebendigen Geschichten erzählen sie die eindrucksvolle Historie der ehemaligen Schweizer Mustermesse, von der Gründung der Muba als Lehrstück städtischer Zusammenarbeit über die Uhren- und Schmuckmesse als Schaufenster zur Welt bis hin zu Anekdoten wie dem Brand der alten Messehallen im Jahr 1923 oder der Vision eines trinationalen Messeplatzes.

→ Mitarbeiterfest



Für die Basler Bevölkerung wurde als weiteres Jubiläums-Highlight die Ausstellung «100 Jahre Muba: eine plakative Zeitreise» im öffentlichen Raum lanciert. An ausgewählten Orten in der Stadt präsentierte die MCH Group gemeinsam mit der Schule für Gestaltung Basel 50 historische Muba-Plakate mit Informationen über den jeweiligen Künstler, die Entstehungsgeschichte des Plakates und grafische Besonderheiten. Parallel dazu gab es öffentliche Führungen und Ausstellungen in Basler Museen.

Ein Geburtstagsfest für die Muba

Am 15. April 1917, inmitten des ersten Weltkrieges, öffnete die 1916 ins Leben gerufene Muba ihre Tore zum ersten Mal. Auf den Tag genau, am 15. April 2016, schwärmten wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher in die Basler Messehallen. Es gab auch allen Grund dazu, denn anlässlich der Jubiläumsausgabe war das Programm der Muba so abwechslungsreich wie selten zuvor. Bereits an der Eröffnung durfte die «Mutter aller Messen» einen speziellen Gast begrüssen: Bundesrat Alain Berset kam auf Geburtstagsvisite und zelebrierte das Jubiläum mit anderen Persönlichkeiten und Gästen der Schweizer Politik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft.

Weitere Highlights der 100. Muba waren die Premiere des Muba-Festivals mit 20 bekannten Schweizer Künstlern, die Jubiläums-Sonderausstellung mit Oldtimern und historischen Fotos sowie die «muba uf em Mässeplatz» inklusive Streichelzoo und Schwing-Wettkämpfen.



Marketingexperten zu Besuch in Basel

Im Juni trafen sich rund 200 Marketingexperten der UFI, des Verbandes der weltweit grössten Veranstalter von Messen und Eigentümer von Messegeländen im Congress Center Basel. Während des «UFI Open Seminar in Europe 2016» tauschten sich die Vertreter der internationalen Messebranche über die immer stärkere Bedeutung von Themen wie Digitalisierung, Business Transformation und Sicherheit aus. Im Rahmen eines Networking Dinners feierten sie gemeinsam mit der MCH Group deren 100-Jahre-Jubiläum.

Ein Grund zum Feiern

Den Abschluss und Höhepunkt des Jubiläumsjahres bildete ein Fest für rund 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der MCH Group und ihre Partnerinnen und Partner im September. Der vom Schweizer Rapper Knackeboul moderierte Abend bot ein abwechslungsreiches Programm, zu dem die Auftritte der Trommelgruppe Stickstoff, des Orchesters Traktorkestar sowie des «hauseigenen» Basler Rappers Kevin Messerli alias Fabe gehörten. An der Award-Show wurden die Sieger des internen Jubiläumswettbewerbes gekürt und mit attraktiven Preisen für ihr Wissen zur Unternehmensgeschichte belohnt.

Geschäftstätigkeit





← Swissbau

Exhibitions

eigene Messen durchgeführt und war an zwei weiteren Messen in Form von Joint Ventures beteiligt. Sie schuf damit für 9 250 ausstellende Unternehmen effektive und effiziente Marketingplattformen.

Exhibitions

Die Messegesellschaften der MCH Group veranstalteten im vergangenen Jahr 29 Messen und waren in Form von Joint Ventures an weiteren zwei Messen beteiligt. 13 dieser insgesamt 31 Messen fanden in Basel statt, sieben in Lausanne, acht in Zürich, zwei in Miami Beach und eine in Hong Kong. An ihnen beteiligten sich 9 250 ausstellende Unternehmen, und sie verzeichneten 1 513 488 Besucherinnen und Besucher. Sie belegten eine Bruttoausstellungsfläche von insgesamt 884 895 Quadratmetern. Die 31 Messen hatten eine kumulierte Veranstaltungsdauer von 170 Messetagen.

Bei den in der Schweiz durchgeführten Eigenmessen und Joint Ventures kamen rund 30 % der ausstellenden Firmen und 15 % der Besucherinnen und Besucher aus dem Ausland. Im Vergleich zur letzten Durchführung der Messen ist die Zahl der ausstellenden Firmen insgesamt um 0.7% und die Zahl der belegten Bruttoausstellungsfläche um 2.0% zurückgegangen. Die Zahl der Besucherinnen und Besucher hat um 0.5% zugenommen. Diese Entwicklung gilt allerdings nicht für alle Messen. Die international führenden Messen in den Bereichen Uhren/Schmuck und Kunst sowie die meisten spezialisierten Publikumsmessen verzeichneten stabile oder gar steigende Kennzahlen. Bei den nationalen Fachmessen ist das Bild unterschiedlich: Während die Ausstellerzahl der Swissbau nur knapp unter 2014 lag, musste beispielsweise die Zuliefermesse Swisstech einen Ausstellerrückgang von rund 20% hinnehmen. Demgegenüber konnten Fachmessen wie Prodex, Holz und IFAS ihre Ausstellerzahl leicht steigern.

Zu den Höhepunkten im Veranstaltungsjahr 2016 gehörte die 100. Durchführung der muba in Basel, die 1917 als «Schweizer Mustermesse» ins Leben gerufen worden war, was gleichbedeutend mit der Geburtsstunde der heutigen MCH Group ist. Mehr zum Jubiläumsjahr Seite 18 – 19.

Eigenmessen und Joint	Ventures 2016	Ort	Datum	Aussteller	Besucher	BAF ¹⁾
ne	Swissbau	Messe Basel	21.0125.01.2016	1 122	103 882	140 000
swissbau	Die grösste Fachmesse der Bau- und Immobilien- wirtschaft in der Schweiz					
Swiss	SWISS-MOTO	Messe Zürich	18.0221.02.2016	238	74 349	24 500
) moto	Motorrad-, Roller- und Tuning-Messe					
Pattomo	SWISS-CUSTOM	Messe Zürich	18.0221.02.2016	3)	3)	3)
OSTUMBNO DE TOMBE SUM	Customizing & Tuning Show					
—————————————————————————————————————	HABITAT-JARDIN	Expo Beaulieu Lausanne	12.0320.03.2016	492	78 096	40 153
HABITER COMME ON RÊVE	Messe für Haus und Garten					
————Gi	Giardina	Messe Zürich	16.0320.03.2016	280	59 000	30 000
ar di na	Leben im Garten					
BASELWORLD	Baselworld	Messe Basel	17.0324.03.2016	1 500	145 000	141 000
	Weltmesse für Uhren und Schmuck					

¹⁾ Bruttoausstellungsfläche in m²

²⁾ Joint Ventures

³⁾ in SWISS-MOTO enthalten

		Ort	Datum	Aussteller	Besucher	BAF ¹⁾
Art Basel	Art Basel in Hong Kong	Hong Kong	24.0326.03.2016	239	70 000	34 872
Hong Kong	The Art Basel show in Hong Kong					
muba	muba	Messe Basel	15.0424.04.2016	552	131 893	55 000
IIIdou	Mitten im Erlebnis					
	CREATIVA Basel	Messe Basel	15.0418.04.2016	48	13 510	979
Crealiva	Messe für kreative Ideen					
Mednat	Mednat Expo & Agrobiorama Expo	Expo Beaulieu Lausanne	21.0424.04.2016	203	15 000	10 000
EXPO	Messe für natürliche Heilkunst und Wohlbefinden					
power tage	Powertage	Messe Zürich	31.0502.06.2016	163	2 260	7 600
<u> </u>	Der Branchentreffpunkt der Schweizer Stromwirtschaft					
Design/ Miami/	Design Miami/Basel ²⁾	Messe Basel	14.0619.06.2016	69	28 700	13 573
Miami/ Basel	Das internationale Forum für Design					
Art Basel	Art Basel in Basel	Messe Basel	16.0619.06.2016	286	95 000	52 200
Basel	The Art Basel show in Basel					
COMPTOIR	Comptoir Suisse	Expo Beaulieu Lausanne	10.0919.09.2016	421	106 000	40 000
SUISSE	Der Treffpunkt von Stadt und Land					
	CREATIVA Lausanne	Expo Beaulieu Lausanne	16.0919.09.2016	35	8 000	850
Crealiva LAUSANNE	Messe für kreative Ideen					

		Ort	Datum	Aussteller	Besucher	BAF 1)
ILMAC [®]	ILMAC	Messe Basel	20.0923.09.2016	435	12 031	29 921
ILWIAC	Die Fachmesse für Chemie, Pharma und Biotechnologie					
Ziispa	Züspa	Messe Zürich	23.0902.10.2016	380	97 000	27 500
zaspu.	Die Zürcher Herbstmesse					
	CREATIVA Zürich	Messe Zürich	23.0902.10.2016	85	21 000	2 565
Crealiva zurich	Messe für kreative Ideen					
	HOLZ	Messe Basel	11.10. – 15.10.2016	363	33 626	45 000
PH .	Fachmesse für Gewerbe und Industrie der Holzbearbeitung					
## IFAS	IFAS	Messe Zürich	25.1028.10.2016	410	16 308	27 000
-iiii- II V3	Fachmesse für den Gesundheitsmarkt					
waRenmesse	Basler Herbstwarenmesse	Messe Basel	29.1006.11.2016	175	87 523	13 640
	Basler Weinmesse	Messe Basel	29.1006.11.2016	130	31 925	7 000
BASLER	Alles für den perfekten Weingenuss					
	Basler Feinmesse	Messe Basel	03.1106.11.2016	70	16 790	3 280
BASLER	Kulinarik, Wohn-, Küchen- & Tischkultur					
SECURITELAUSANNE	SECURITE LAUSANNE	Expo Beaulieu Lausanne	02.1104.11.2016	64	2 313	5 400
	Westschweizer Verkaufsplattform für Sicherheit					

Bruttoausstellungsfläche in m²
 Joint Ventures

		Ort	Datum	Aussteller	Besucher	BAF ¹⁾
	Gastronomia	Expo Beaulieu Lausanne	13.1116.11.2016	162	13 200	10 762
gastronomia	Westschweizer Fachmesse für Hotellerie und Gastronomie					
IPRODEX	PRODEX	Messe Basel	15.11. – 18.11.2016	330	29 877	30 000
	Internationale Fachmesse für Werkzeugmaschinen, Werkzeuge und Fertigungsmesstechnik					
SWISS TECH	SWISSTECH	Messe Basel	15.11. – 18.11.2016	440	21 000	25 000
300133 IECH	Internationale Fachmesse für Werkstoffe, Komponenten und Systembau					
BERUFS	Berufsmesse Zürich	Messe Zürich	15.11. – 18.11.2016	130	55 705	10 000
MESSE ZÜRICH	Der Treffpunkt für Berufswahl, Grund- und Weiterbildung					
SALON DES MÉTIERS	Salon des Métiers et de la Formation Lausanne	Expo Beaulieu Lausanne	29.1104.12.2016	108	31 000	10 000
ET DE LA FORMATION LAUSANNE	Treffpunkt für Berufswahl und Grundbildung					
Design/	Design Miami ²⁾	Miami Beach	30.1104.12.2016	51	36 500	7 902
Miami	Das internationale Forum für Design					
Art Basel	Art Basel in Miami Beach	Miami Beach	01.1204.12.2016	269	77 000	39 198
Miami Beach	The Art Basel show in Miami Beach					
	Total 29 Eigenmessen			9 130	1 448 288	863 420
	Total 2 Joint Ventures			120	65 200	21 475
	Total 31 Eigenmessen & Joint Ventures			9 250	1 513 488	884 895

Jahresbericht 2016

Geschäftstätigkeit





Venues

An den Standorten Basel, Lausanne und Zürich wurden 2016 insgesamt 71 Messen, 24 Kongresse über 833 weitere Veranstaltungen durchgeführt. Sie verzeichneten zusammen rund 2.3 Millionen Besucherinnen und Besucher.

← Züspa

Basel

Basel		Anzahl	Aussteller	Besucher	BAF ¹⁾	Dauer ²⁾
	Messen	25	7 065	877 722	668 623	108
Messe Basel						
	Eigenmessen & Joint Ventures	13	5 520	750 757	556 593	79
	Gastmessen	12	1 545	126 965	112 030	29
	Hallenvermietungen & Events ³⁾	10		70 000		
	Kongresse	24	826	22 104	32 040	78
Congress Center Basel						
	mit Ausstellung	23	826	21 752	32 040	75
	ohne Ausstellung	1		352		3
	Diverse Anlässe	195	251	109 724	9 640	286
	Corporate Events	167	152	66 345	7 976	219
	Public Events	17	99	42 526	1 664	56
	Kleinveranstaltungen	11		853		11
	Vorstellungen	125		133 000		
Musical Theater Basel						

Bruttoausstellungsfläche in m²
 Veranstaltungstage (ohne Auf-/Abbau)

³⁾ ohne Herbstmesse

 $_{\rm Holz}^{\rightarrow}$



Eigenmessen 2016

Details zu den Eigenmessen 2016 Seite 22 – 25.

Gastmessen 2016	
Absolventenmesse Basel	
Auto Basel	
Basler Berufs- und Bildungsmesse	
Basler Mineralientage	
Basler Sammler-Börse	
blickfang	
Chemspec Europe (erstmals seit 2002)	
Extasia (erstmals)	
FANTASY BASEL	
Fest- und Hochzeitsmesse Basel	
Schüttgut Basel	
Swiss Office Management	

In der Messe Basel fanden im Berichtsjahr 2016 insgesamt 25 Messen statt, 13 Eigenmessen und Joint Ventures der MCH Group sowie 12 Gastmessen. Sie verzeichneten 7 065 ausstellende Unternehmen und 877 722 Besucherinnen und Besucher. Diese Messen dauerten insgesamt 108 Veranstaltungstage (Überschneidungen bei Parallelmessen nicht berücksichtigt).

Neben diesen Messen wurden in den Hallen der Messe Basel 10 weitere Anlässe mit 70 000 Besucherinnen und Besuchern durchgeführt, zudem war die Halle 3 auch Teil der Basler Herbstmesse.

Im Congress Center Basel fanden im Berichtsjahr 24 Kongresse mit insgesamt 22 104 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt. Zahlreiche dieser Kongresse sind Plattformen von europäischer oder gar globaler Bedeutung in den Bereichen Medizin und Life Sciences. Im Congress Center Basel und der dazu gehörenden Event Halle fanden zudem 251 Veranstaltungen mit 109 724 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt. Neben zahlreichen Generalversammlungen und Firmenanlässen war das Congress Center Basel auch Gastgeber verschiedenster Anlässe wie zum Beispiel der Feier des Lehrlings des Jahres 2016 mit aufwändigem Live-Voting, dem Wahlstudio der Regierungsratswahlen Basel-Stadt und mehreren Prüfungen für insgesamt über 3 500 Absolventinnen und Absolventen. Zum zweiten Mal nach 2014 betreute das Congress Center Basel auch das PraiseCamp, das grösste christliche Jugendcamp der Schweiz mit 6 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Im Musical Theater Basel kamen im Berichtsjahr 125 Vorstellungen diverser Produktionen zur Aufführung, die 133 000 Besucherinnen und Besucher verzeichneten. Seit September 2016 und für die Dauer von drei Jahren gastiert die Casino-Gesellschaft Basel regelmässig im Musical Theater Basel. Zur Verbesserung der Akustik für klassische Konzerte sind im Sommer 2016 umfangreiche Umbauten vorgenommen worden.

Jahresbericht 2016

Lausanne

→ Nestlé 150-Jahre-Jubiläum



In der Expo Beaulieu Lausanne fanden im Berichtsjahr 2016 insgesamt 16 Messen statt, sieben Eigenmessen der MCH Group und 9 Gastmessen. Sie verzeichneten 2 124 ausstellende Unternehmen und 311 609 Besucherinnen und Besucher. Diese Messen dauerten insgesamt 60 Veranstaltungstage (Überschneidungen bei Parallelmessen nicht berücksichtigt).

Neben dem Messeprogramm fanden in den Hallen der Expo Beaulieu Lausanne 47 weitere Grossanlässe mit 38 520 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt.

Zu den Höhepunkten im Geschäftsjahr 2016 zählten die Premiere des Salon FITnMOVE mit rund 10 000 Besucherinnen und Besuchern während zwei Tagen und die erste Durchführung des Street Food Festival Lausanne. Die Expo Beaulieu Lausanne bot unter anderem auch die Location für das «Jubilaire des 150 ans de Nestlé», das mit rund 8 000 Mitarbeitenden und mehreren Auftritten prominenter Künstler der Schweizer Musikszene gefeiert worden ist.

Anfang 2015 hatte die MCH Group entschieden, sich in Lausanne künftig auf ihr Kerngeschäft – die Veranstaltung von Fach- und Publikumsmessen – zu konzentrieren. Seit Anfang 2016 werden das Congrès Beaulieu Lausanne und das Théâtre Beaulieu Lausanne nicht mehr von der MCH Beaulieu Lausanne betrieben.

Eigenmessen 2016

Details zu den Eigenmessen 2016 Seite 22 – 25.

Gastmessen 2016

Baby&Kid Planet

Bourse internationale aux armes

CONTACTIVIA

FORMATIVIA

Junior Days

Lab Innovation

Salon du mariage et des amoureux

Salon FITnMOVE (erstmals)

SWISS EXPO

→ Salon des Métiers et de la Formation



Lausanne		Anzahl	Aussteller	Besucher	BAF ¹⁾	Dauer ²⁾
	Messen	16	2 124	311 609	176 922	60
Expo Beaulieu Lausa	Eigenmessen & Joint Ventures Gastmessen	7 9	1 485	253 609	117 165	40
	Hallenvermietungen & Events	47		38 520		

Bruttoausstellungsfläche in m²
 Veranstaltungstage (ohne Auf-/Abbau)





					Dauer ²⁾
	30	5 985	586 634	346 469	99
. Joint Ventures	8	1 686	325 622	129 165	39
	22	4 299	261 012	217 304	60
ngen & Events	16		30 000		
enzräume	270		3 500		
	170		151 000		
ır	& Joint Ventures Ingen & Events Tenzräume	ingen & Events 16 renzräume 270	22 4 299 ingen & Events 16 renzräume 270	22 4 299 261 012 Ingen & Events 16 30 000 renzräume 270 3 500	22 4 299 261 012 217 304 ingen & Events 16 30 000 renzräume 270 3 500

- Bruttoausstellungsfläche in m²
 Veranstaltungstage (ohne Auf-/Abbau)

→ Berufsmesse Zürich



Eigenmessen 2016

Details zu den Eigenmessen 2016 Seite 22 – 25.

Gastmessen 2016	
Auto Zürich Car Show	
Baby und Kids Messe	
Bauen & Modernisieren	
Beauty Forum Swiss	
CE Expo	
Courtage Expo (erstmals)	
CSI Expo	
FESPO	
Fest- und Hochzeitsmesse	
Hund, Katze & Co. (erstmals)	
Maintenance Schweiz	
ORNARIS Zürich	
Packaging Innovations	
Personal Swiss	
Slow Food Market	
SuisseEMEX	
Swiss Online Marketing	
TopSoft	
VeggieWorld (erstmals)	
WIR Messe Zürich	
Women's Expo Switzerland	
Workplace Strategy Expo (erstmals)	

In der Messe Zürich fanden im Berichtsjahr 2016 insgesamt 30 Messen statt, acht Eigenmessen der MCH Group und 22 Gastmessen. Sie verzeichneten 5 985 ausstellende Unternehmen und 586 634 Besucherinnen und Besucher. Diese Messen dauerten insgesamt 99 Veranstaltungstage (Überschneidungen bei Parallelmessen nicht berücksichtigt).

Neben dem Messeprogramm fanden in den Hallen der Messe Zürich 16 weitere Grossanlässe mit 30 000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt. So war die Messe Zürich erneut das «Prüfungszentrum» der Universität Zürich und durfte die Hallen wiederum mehreren Grossunternehmen für die Durchführung der Generalversammlung oder anderer Firmenanlässe zur Verfügung stellen. Sie war auch Gastgeberin der DEZA-Jahreskonferenz der Schweizer Entwicklungszusammenarbeit an der auch Uno-General-sekretär Ban Ki-Moon teilgenommen hat.

Im Theater 11 kamen im Berichtsjahr 170 Vorstellungen diverser Produktionen zur Aufführung, die 151 000 Besucherinnen und Besucher verzeichneten.

Im Dezember 2015 hatten sich die Stadt Zürich und die MCH Messe Zürich darauf geeinigt, die Halle 9 der Asyl Organisation Zürich AOZ für die Unterbringung und Betreuung von rund 250 Flüchtlingen zur Verfügung zu stellen. Der entsprechende Mietvertrag mit der AOZ ist für das Jahr 2017 verlängert worden.

Geschäftstätigkeit



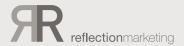


← Halle 622 der MAAG Music & Arts AG

Live Marketing Solutions

Die MCH Gesellschaften im Bereich Live Marketing Solutions bieten massgeschneiderte und hochwertige Lösungen im gesamten Messe- und Event-Markt. 2016 betreuten und realisierten sie 1 779 Projekte.

Marketing Consulting



Wichtige Projekte 2016 (Auswahl)		
Kunde	Auftrag	Marktsegmen
DAS ZELT	Entwicklung Vermarktung 2016	Nationa
BKW	Wertschöpfungsanalyse Ski Sponsoring	Nationa
Raiffeisen	Entwicklung Marketing-Strategie	National
Raiffeisen	Begleitung Marketing-Steering	National
Search.ch	Herleitung Sponsoring	National
Mobiliar	Kultur-Sponsoring	National
Zurich	Konzept "Aktivierung Fahrsicherheit im Eishockey"	National
AXA	POS Weiterentwicklung	National
Mobiliar	Entwicklung Indoor Sports Strategie	National
Volvo	Review Händler-Marketing	National
Urner Kantonalbank	Entwicklung Sponsoring-Strategie	National
SAP	Idealer Marketing Mix	National
Raiffeisen	Entwicklung Kompetenzthema Wohnen	National
Swisscom	Trendanalyse Sponsoring	National
TCS	Entwicklung Hotel-Strategie	National
Erdgas	Sponsoring-Strategie	National
TCS	TCS Camping Welt Detailkonzept	National
Design Miami	Commercial Set-up	International
Schulthess	Entwicklung Marketing-Aufstellung	Nationa
Raiffeisen	Marketing-Kompetenzthemen für Firmenkunden	Nationa
UBS	Wertschöpfungsanalyse Sponsoring	National

→ Raiffaisen DialogPlus



Die Raiffeisen-Gruppe hat Reflection Marketing 2016 damit beauftragt, eine objektive Expertise zur aktuellen Wirkung ihres Marketings durchzuführen. Konkret sollte überprüft werden, ob die Marketing-Strategie den neuen Rahmenbedingungen entspricht, ob mit den Schwerpunkten und dem Marketing-Mix die Ziele noch erreicht werden und ob das Marketing zukunftsorientiert und differenzierend ausgerichtet ist. Bei diesem Projekt musste insbesondere die Autonomie zwischen dem zentralen (Raiffeisen-Gruppe) und dem dezentralen (Raiffeisen-Filialen) Marketing berücksichtigt werden, was sich als zusätzliche Herausforderung herausstellte. Ziel dieser Experten-Analyse war es, dem Management eine strategische Entscheidungsgrundlage für die zukünftige Entwicklung des Raiffeisen-Marketings vorzulegen. Basierend auf diesem Entscheid wollte die Raiffeisen-Gruppe einen durch Reflection Marketing begleiteten Steuerungsprozess, um die neue strategische Ausrichtung ideal zu implementieren.

Reflection Marketing fasste alle relevanten strategischen Rahmenbedingungen zusammen, analysierte die Marketinggrundlagen wie Positionierung, Marke, Botschaften, Budgetverteilung im Marketing-Mix etc. und überprüfte die wichtigsten Marketing-Instrumente der Raiffeisen bezüglich Strategie, Umsetzung und Wirkung. Basierend auf diesen Erkenntnissen erstellten die Experten eine Gesamtexpertise und leiteten daraus Optimierungsempfehlungen für die neue strategische Ausrichtung des Raiffeisen-Marketings ab. Mit diesem Resultat verfügte das Raiffeisen-Marketingteam über Schlüsselempfehlungen und Optimierungsmassnahmen pro Marketing-Instrument.



Betreute Projekte 2016	67
in der Schweiz	62
im Ausland	
USA, Deutschland, Indien, Peru, Kasachstan	



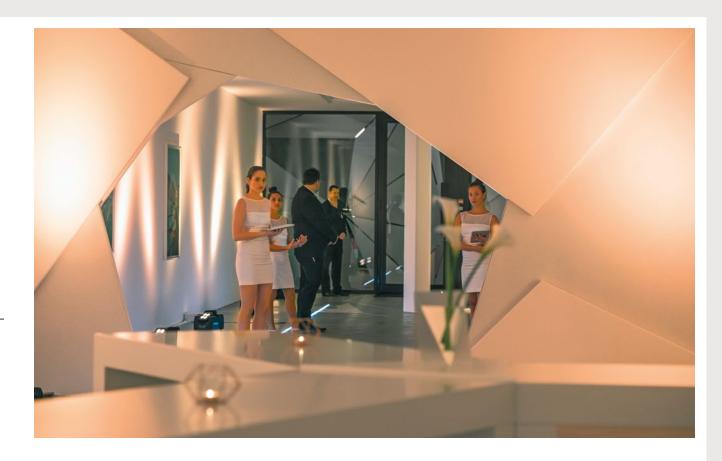
Wichtige Projekte 2016 (Auswahl)		
Kunde	Anlass	Ori
The Brain Forum	Annual Conference	Lausanne
IWC	SIHH Gala	Gen
Oettinger Davidoff	Hospitality, Art Basel	Base
FIFA	66. Weltkongress	Mexiko
FIFA	Extraordinary Congress	Zürich
HBM	Jubiläum	Interlaker
McDonald's	Strategy Days Spring & Autumn	Bern, Lausanne
MCH Group	Jubiläum, Mitarbeiterfest	Base
Schulthess Klinik	Eröffnung	Zürich
Instagram	Kundenanlass	Base
Swiss Football League	Award Night	Luzerr
Sympany	Mitarbeiteranlass	Base
Switzerland Global Enterprise	Aussenwirtschaftsforum	Zürich
Triemli Spital	Eröffnung	Zürich
UBS	Formula 1	Monaco
UBS	Generalversammlung	Base
UBS	Hospitality, Art Basel	Hong Kong, Miami Beach
Ulysse Nardin	170 Jahre Jubiläum	Base
Valora	Management Meetings	Barcelona, Berlir
Verein Zermatt Unplugged	Zermatt Unplugged	Zermati
Zurich Film Festival	12. Zurich Film Festival	Zürich

→
Instagram Kunden- und
Presse-Event



Anlässlich der Baselworld 2016 hat Rufener von Instagram den Auftrag erhalten, gemeinsam mit dem auf Reportagen zu Armbanduhren spezialisierten Online-Magazin Hodinkee einen exklusiven Kunden- und Presseevent zum Thema «The Intersection of Watches and the Digital World» zu planen. Als Kreativagentur für Live Kommunikation legt Rufener bei derartigen Projekten den Fokus auf die Konzeption von ganzheitlichen Brand Experiences. Das primäre Ziel an der Baselworld 2016 bestand darin, den innovativen Brand Instagram im Umfeld der Uhrenindustrie live erlebbar zu machen.

Zur Implementierung der Branding-Strategie konzipierte Rufener inmitten der trendigen Kunstgalerie von Bartha in Basel eine einzigartige futuristische Design-, Kulinarik- und Klangwelt. Das Set-Design mit modernen Lichtinstallationen bestach durch eine neuartige Formensprache, welche die Räumlichkeiten in einem zeitgemässen Chic erscheinen liess. Ein weiteres Highlight des Abends war eine Real Time Social Media Interaktion für die Gäste. Für das erstklassige Catering sorgte der internationale Starkoch Bryce Shuman vom New Yorker Restaurant «Betony» in Zusammenarbeit mit der Stag Dining Group in New York. Elektronische Musik eines angesagten DJ-Duos rundeten den Abend ab.



Betreute Events 2016	75
in der Schweiz	66
im Ausland	9
Mexiko, USA, Hong Kong, Deutschland, Spanien, Italien, Monaco	

Messe-, Pavillon- und Eventbau



Wichtige Projekte 2016 (Auswahl)		
Kunde	Anlass	Ort
Automotive		
Quant	Motorshow	Genf
Renault & Datsun	Motorshow	New Delhi
Renault	Motorshow und Pressekonferenz	Beijing
Datsun und HALO Ring für Nissan	Motorshow	Jakarta
Luxury & Art		
Technomarine (Neukunde)	Baselworld	Basel
Porsche Design (Neukunde)	Baselworld	Basel
ETA (Neukunde)	Baselworld	Basel
Rolex	Baselworld	Basel
Patek Philippe	Baselworld	Basel
Invicta	JCK	Las Vegas
MCH Group	Art Basel	Basel, Miami Beach und Hong Kong
Oettinger Davidoff	Art Basel, Lounge	Basel, Miami Beach und Hong Kong
Industrie & Services		
Glas Trösch (Neukunde)	Diverse Messen	Schweiz
Feyco (Neukunde)	Holz	Basel
Medela	Diverse Messen	Dubai, Freiburg, Warschau, Lissabon, Köln, Budapest
Bakels	IBA	München
EWZ (Neukunde)	Diverse Messen	Schweiz
Yamaha (Neukunde)	SWISS-MOTO	Zürich
Pavilion		
Maag Music & Arts AG	Umbau Music und Eventlocation Halle 622	Zürich Oerlikon
Eventbau		
Standing Ovation	ABB 125-Jahres Jubiläum	Baden
Credit Suisse	Gala Side Event anlässlich der Sibos	Chateau Coppet
Brandsoul	SUVA Pro Kampagne	Diverse Orte, Schweiz



← Beijing Motorshow 2016

> Eine besondere Herausforderung war, dass Renaults Fokus zwar primär auf der internationalen Presse lag, die lokale asiatische Presse aufgrund des Veranstaltungsortes aber dennoch berücksichtigt werden musste. Um diesen Ansprüchen gerecht zu werden, entwickelte Expomobilia ein Konzept, welches beide Welten gleichermassen ansprach: Auf einem grossen LED-Screen wurde der offizielle Imagefilm des neuen Autos präsentiert, der die Werte des Herstellers – ein Hauch französische Avantgarde, Extravaganz und Passion für das Leben – visuell vermittelte. Parallel dazu performte eine Gruppe junger asiatischer und europäischer Tänzerinnen und Tänzer diese Werte in einer Kombination aus Parcours und Tanz. Mit spektakulären Stunts und begleitet von traditioneller chinesischer Musik enthüllten die Tänzer anschliessend den «Renault Koleos» auf der Bühne und präsentierten das neue Modell den rund 1 100 anwesenden Journalisten und Gästen.

> Die Umsetzung des Projekts fand in enger Zusammenarbeit zwischen der Expomobilia Schweiz und ihrer Tochterfirma Expomobilia Shanghai statt. Während sich die Schweizer Kollegen um die bauliche Umsetzung des Renault-Standes kümmerten, konzipierten und realisierten die Shanghaier Kollegen gemeinsam mit einer Kreativ-Agentur die gesamte Show der Pressekonferenz. Dazu gehörten unter anderem die Show-Idee, das Storyboard, das Set-Design, die Choreographie sowie die Organisation aller Statisten und Helfer und die Kommunikation mit den lokalen Partnern. Dank der guten Kontakte von Expomobilia Shanghai zu Agenturen und Lieferanten vor Ort konnte der Auftrag trotz der kurzen Vorbereitungszeit von nur sechs Wochen erfolgreich organisiert und realisiert werden.

Renault Pressekonferenz an der Beijing Motorshow 2016

Realisierte Projekte 2016	317
in der Schweiz	267
im Ausland	50
Indien, China, Hong Kong, Indonesien, Thailand, USA, Kanada, VAE,	
Deutschland, Italien, Frankreich	

Anlässlich der Weltpremiere des «Renault Koleos» an der Beijing Motorshow 2016 erhielt Expomobilia von Renault Paris den Auftrag zur Gestaltung und Realisierung der Pressekonferenz. Erstmals in der Unternehmensgeschichte wählte der französische Autohersteller ein asiatisches Land als Austragungsort für eine Weltpremiere. Bisher fanden die Renault-Premieren ausschliesslich in grossen europäischen Metropolen wie Paris, Genf oder Frankfurt statt.

Jahresbericht 2016 41

Multi Media



Wichtige Projekte 2016 (Auswahl)		
Wichtige Frojekte 2010 (Auswahl)		
Kunde	Anlass	Ort
Exhibitions		
Diverse Aussteller	Swissbau	Basel
Diverse Aussteller	SWISS-MOTO	Zürich
Diverse Aussteller	Giardina	Zürich
Diverse Aussteller	Baselworld	Basel
Diverse Aussteller	Art Basel	Basel
Diverse Aussteller	Ebace	Genf
Diverse Aussteller	SIBOS	Genf
Diverse Aussteller	CEBIT	Hannover
Corporate Events		
Partners Group AG	Partners Group AGM Days	Berlin
SportAccord Convention	Sport Accord Convention	Lausanne
BMW	BMW IPV Sedan	Lissabon
Neue Aargauer Bank AG	NAB Gala 2016	Umweltarena Spreitenbach
Public Events		
tpc – technology and production center switzerland ag	Die grössten Schweizer Talente (Liveshows)	Kreuzlingen
Erziehungsdepartement Kanton Basel-Stadt	UEFA Europa League Final Public Viewing	Basel
Verein Portal Kunst 57	Eröffnung Gotthard-Basistunnel	Erstfeld
Good News Productions AG	Sonisphere Allmend rockt	Luzern
Rock the Ring GmbH	Rock the Ring (Festival)	Hinwil
Swisscom Event & Media Solutions AG	Eidgenössisches Schwing- und Älplerfest	Estavayer
Basel Tattoo Productions	Basel Tattoo 2016	Basel

→ Eröffnungsfeier Gotthard-Basistunnel

Eröffnung des Gotthard-Basistunnels

Er ist der längste Eisenbahntunnel der Welt und ein Jahrhundertbauwerk: der Gotthard-Basistunnel. Gigantische 57 Kilometer lang, 17 Jahre Bauzeit und über 600 Darsteller an der Eröffnungszeremonie im Juni 2016. Die künstlerische Inszenierung des Eröffnungsevents durch den deutschen Theaterregisseur Volker Hesse wurde von Winkler Multi Media Events technisch umgesetzt. Acht Lastwagen Material, 30 Beamer, rund 600 Scheinwerfer und bewegte Lichtquellen sowie mehr als 700 Manntage über nur vier Wochen verteilt waren für diesen einzigartigen Event notwendig. Die Multimedia-Spezialisten aus Wohlen waren einer der wichtigsten Partner des Organisators, des Eidgenössischen Departements für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK).

Die Eröffnungszeremonie fand in einer 170 Meter langen Halle statt, durch die ein Gleis führte. Licht, Ton und Video wurden von Winkler realisiert und betreut, die Wände der Halle wurden mit jeweils 30 Beamern bespielt. Schweizer Werte wie Innovation, Präzision und Zuverlässigkeit sowie Faszination und Emotionalität sollten an der Eröffnung in die Welt hinausgetragen werden – und bei diesem «Transport» spielte Winkler Multi Media Events einen wesentlichen Part. Allein am offiziellen Festakt mit zahlreichen internationalen Staatschefs und rund 1 200 geladenen Gästen aus aller Welt waren 30 Winkler-Mitarbeiter vor Ort im Einsatz.



Bild: Bundesamt für Verkehr

Neben der Eröffnungszeremonie am Nordportal betreuten die Spezialisten aus Wohlen auch die parallel laufende Show am Südportal. Dort konnten die Zuschauer in leicht abgeänderter Form ebenfalls Volker Hesses Inszenierung rund um die Geschichten des Tunnelbaus bestaunen. Unterstützt wurde das Schauspiel durch eine 150 Quadratmeter grosse LED-Wand, die die geheimnisvolle Stimmung der Darbietung mit passenden Videoprojektionen ergänzte.

Realisierte Projekte 2016 (Full Service)	1 320
in der Schweiz	1 300
im Ausland	20
Deutschland, Frankreich, Portugal, China, USA	

Jahresbericht 2016 43

Corporate Governance





← Giardina

Hinweise

Die MCH Group richtet sich nach den für die Corporate Governance relevanten Bestimmungen in der geltenden Gesetzgebung, in den Richtlinien der SIX Swiss Exchange sowie in den Verhaltensregeln des Swiss Code of Best Practice. Die Grundlagen des Unternehmens – namentlich die Statuten und Reglemente sowie die Informations- und Kontrollinstrumente – berücksichtigen alle Grundsätze, welche die Führung, Kontrolle und Transparenz des Unternehmens im Sinne einer guten Corporate Governance sicherstellen.

Die MCH Group unterscheidet sich in einem wichtigen Punkt von vielen anderen an der SIX Swiss Exchange kotierten Unternehmen: Die börsenkotierte Holdinggesellschaft MCH Group AG ist gemäss Statuten eine Aktiengesellschaft mit Beteiligung von Körperschaften des öffentlichen Rechts gemäss Art. 762 des Schweizer Obligationenrechts (OR). Dies bedeutet unter anderem, dass den Kantonen Basel-Stadt, Basel-Landschaft und Zürich sowie der Stadt Zürich das Recht eingeräumt wird, Vertreter in den Verwaltungsrat zu delegieren.

Berichterstattung

Die Berichterstattung der MCH Group über die Corporate Governance basiert auf den Richtlinien betreffend Informationen zur Corporate Governance der SIX Swiss Exchange (RLCG).

Hinweise zu den explizit geforderten Informationen:

- 1. Konzernstruktur und Aktionariat Jahresbericht Seite 47 und Finanzbericht Seite 17
- 2. Kapitalstruktur Jahresbericht Seite 48 und Finanzbericht Seite 7
- 3. Verwaltungsrat
 Jahresbericht Seiten 50 51, 56 57 und 60
- 4. Executive Board (Geschäftsleitung) Jahresbericht Seiten 58 – 60
- 5. Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen Vergütungsbericht Seiten 6–12
- 6. Mitwirkungsrechte der Aktionäre Jahresbericht Seiten 48 49
- 7. Kontrollwechsel und Abwehrmassnahmen Es bestehen bei der MCH Group AG keine statutarischen Regelungen betreffend «opting out» bzw. «opting up» gemäss Art. 22 BEHG. Es gibt bei der MCH Group AG über § 5 der Statuten hinaus keine besonderen vertraglichen Vereinbarungen gegen eine unerwünschte Übernahme.
- 8. Revisionsstelle Jahresbericht Seite 61
- 9. Informationspolitik Jahresbericht Seite 53

Konzernstruktur und Aktionariat

Die für die Geschäftstätigkeit wichtigsten Gesellschaften und Beteiligungen (März 2017). Übersicht über alle Gesellschaften und Beteiligungen im Finanzbericht Seite 17.

MCH Messe Schweiz (Basel) AG

Konzernstruktur

Die Holdinggesellschaft MCH Group AG mit Sitz in Basel ist eine Aktiengesellschaft mit Beteiligung von Körperschaften des öffentlichen Rechts gemäss Art. 762 OR.

Sie hat ihre Wurzeln in der 1916 in Basel ins Leben gerufenen «Schweizer Mustermesse» und der als ihre Trägerschaft 1920 gegründeten Genossenschaft Schweizer Mustermesse in Basel. Im Jahr 2000 wurde die Genossenschaft in eine Aktiengesellschaft mit Beteiligung von Körperschaften des öffentlichen Rechts gemäss Art. 762 OR umgewandelt. Diese schloss sich 2001 mit der 1945 gegründeten Messegesellschaft in Zürich unter dem gemeinsamen Dach der MCH Messe Schweiz (Holding) AG zusammen, die 2009 in MCH Group AG umfirmiert worden ist.

Die MCH Group AG hält zu 100 % die MCH Messe Schweiz (Basel) AG, die MCH Messe Schweiz (Zürich) AG, die MCH Beaulieu Lausanne SA (seit 2011, nach der Übernahme der Aktienmehrheit der ehemaligen Beaulieu Exploitation SA im Jahr 2010), die Winkler Multi Media Events AG in Wohlen (seit 2005, vormals Winkler Veranstaltungstechnik AG), die Expomobilia AG in Effretikon (seit 2007), die Rufener Events Ltd in Zürich (seit 2009) und die MCH Global AG (seit 2016, Umfirmierung der vorgängigen Namensschutzgesellschaft Igeho, Internationale Fachmesse für Gemeinschaftsverpflegung, Hotellerie und Restauration AG). Die MCH Group AG hält seit 2015 zudem 20 % der deutschen Standbaufirma metron Vilshofen GmbH.

- Exhibit & More AG - Art Basel U.S. Corp. - Asian Art Fairs Limited - Seventh Plane Networks Pvt. Ltd. (60.3%) - art.fair International GmbH (25.1%) - Design Miami Basel AG (50%) - Design Miami II LLC (10%) MCH Messe Schweiz (Zürich) AG MCH Beaulieu Lausanne SA MCH Global AG Zur Tochtergesellschaft MCH Messe Schweiz (Basel) AG gehören die Exhibit & More AG in Fällanden (seit 2007 Rufener Events Ltd zu 40 %, seit 2010 zu 100 %), die für die Art Basel in Oceansalt LLC Miami Beach verantwortliche Art Basel U.S. Corp. mit Sitz in Miami Beach (seit 2013 zu 100 %) sowie die für die Art Basel in Hong Kong verantwortliche Asian Art Fairs Limited Expomobilia AG mit Sitz in Hong Kong (seit 2011 zu 60 %, seit 2014 zu 100 %). - Reflection Marketing AG Sie ist zudem an der Design Miami Basel AG (seit 2007 zu - Techno Fot AG 50%), an der Design Miami II LLC (seit 2007 zu 10%), an - Expomobilia MCH Global Shanghai Ltd. der für die Durchführung der India Art Fair verantwortlichen Seventh Plane Networks Pvt. Ltd. (seit 2016 zu 60.3%) und an der für die Durchführung der ART DÜSSELDORF metron Vilshofen GmbH (20%) verantwortlichen art.fair International GmbH (seit 2017 zu 25.1%) beteiligt. Die Expomobilia AG hält zu 100% die Techno Fot AG in Effretikon, die Reflection Marketing AG in Wallisellen (seit 2015) und die Expomobilia MCH Global Winkler Multi Media Events AG Shanghai Ltd. (seit 2016). Rufener Events Ltd hält zu 100 % die Oceansalt LLC in Zürich.

Jahresbericht 2016 47

MCH Group AG

Aktionariat

Die MCH Group AG ist an der SIX Swiss Exchange («Domestic Standard») kotiert. Die Namenaktien haben das Valorensymbol «MCHN» und die ISIN-Nummer «CH0039542854».

Anzahl kotierte Aktien:		
6 006 575 Namenaktien zu nominal CHF 10.00		
Anzahl Aktionäre am 31.12.2016		3 185
Kurs am 01.01.2016		CHF 62.50
Kurs am 31.12.2016		CHF 69.10
Marktkapitalisierung		CHF Mio. 415.1
Bedeutende Aktionäre (über 3 %)	Anzahl Aktien	%
Kanton Basel-Stadt	2 013 650	33.5
LB (Swiss) Investment AG 1)	563 506	9.4
Kanton Basel-Landschaft	471 250	7.8
Kanton Zürich	240 000	4.0
Stadt Zürich	225 000	3.7
Free float (ohne Kantone BS und BL)		58.7

¹⁾ eingetragen im Aktienregister mit 5 % (300 328 Aktien)

Die Offenlegung von Über- oder Unterschreitungen der Grenzwerte von 3 %, 5 %, 10 % etc. des Stimmrechts erfolgt durch Publikation auf der Webseite der SIX Swiss Exchange > www.six-swiss-exchange.com unter «Marktdaten» / «Aktien» / «Unternehmen» / «Bedeutende Aktionäre».

Mitwirkungsrechte der Aktionäre

Die nachstehend zusammengefassten Mitwirkungsrechte der Aktionäre stützen sich auf die seit 22. Mai 2014 geltenden Statuten der MCH Group AG.

Mit Ausnahme der an der MCH Group AG beteiligten öffentlich-rechtlichen Körperschaften – der Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft und Zürich sowie der Stadt Zürich – dürfen keine natürlichen oder juristischen Personen oder Personengesellschaften direkt oder indirekt mehr als 5% des Aktienkapitals auf sich vereinigen. Als eine Person gelten unter anderem juristische und natürliche Personen, die untereinander kapital- und stimmenmässig durch einheitliche Leitung oder auf andere Weise verbunden sind, ferner alle natürlichen oder juristischen Personen, welche sich zum Zweck der Umgehung der Begrenzung zusammenschliessen.

Die Übertragung von Namenaktien auf einen neuen Eigentümer bedarf der Genehmigung des Verwaltungsrats. Gesuche um Eintragungen im Aktienbuch, mit welchen die Begrenzung von maximal 5 % des Aktienkapitals überschritten wird, werden abgelehnt.

Die Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft und Zürich sowie die Stadt Zürich haben das Recht, gemäss Artikel 762 OR Vertreter in den Verwaltungsrat abzuordnen oder abzuberufen. Statutengemäss werden sechs Verwaltungsratsmitglieder durch diese vier öffentlich-rechtlichen Körperschaften bestimmt, drei vom Kanton Basel-Stadt und je ein Mitglied von den Kanton Basel-Landschaft und Zürich sowie der Stadt Zürich.

Die Amtsperiode der durch die Generalversammlung gewählten Mitglieder des Verwaltungsrats ist auf ein Jahr beschränkt. Die Generalversammlung hat zudem den Verwaltungsratspräsidenten sowie die Mitglieder des Vergütungsausschusses — bei der MCH Group AG des Governance, Nomination and Compensation Committee (GNCC) — jährlich zu wählen.

Im Weiteren hat die Generalversammlung die Gesamtbeträge der nicht-erfolgsabhängigen Vergütung des Verwaltungsrats und des Executive Board für das nächste Geschäftsjahr sowie die erfolgsabhängige Vergütung des Executive Board für das abgeschlossene Geschäftsjahr zu genehmigen. Die im abgeschlossenen Geschäftsjahr an den Verwaltungsrat und das Executive Board geleisteten Vergütungen sind im Rahmen des Geschäftsberichts in einem separaten Vergütungsbericht ausgewiesen.

Die Statuten der MCH Group AG enthalten keine vom Gesetz abweichenden Regeln zur Einberufung der Generalversammlung. Die Festlegung der Traktanden erfolgt gemäss OR und Statuten der MCH Group AG. Der Verwaltungsrat legt in der Einladung zur Generalversammlung den Stichtag der Eintragung von Aktionären im Hinblick auf die Teilnahme an der Generalversammlung fest.

Die Generalversammlung fasst die Beschlüsse und vollzieht die Wahlen mit der absoluten Mehrheit der abgegebenen Aktienstimmen. Für die Änderung der Statuten sowie für die im Gesetz vorgesehenen Fälle ist ein Beschluss der Generalversammlung mit mindestens zwei Dritteln der vertretenen Stimmen und der absoluten Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte erforderlich.

An der Generalversammlung anwesende stimmberechtigte Aktionärinnen und Aktionäre sind berechtigt, sich zu den traktandierten Geschäften zu äussern und Anträge zu stellen. Sie sind zudem berechtigt, vom Verwaltungsrat Auskunft über die Angelegenheit der Gesellschaft und von der Revisionsstelle Auskunft über die Durchführung und das Ergebnis ihrer Prüfung zu verlangen. Die Auskünfte können nicht verweigert werden, wenn sie für die Ausübung der Rechte der Aktionärinnen und Aktionäre erforderlich sind.





Stimmberechtigte Aktionärinnen und Aktionäre können sich mittels schriftlicher Vollmacht an der Generalversammlung durch eine andere stimmberechtigte Aktionärin oder einen anderen stimmberechtigten Aktionär vertreten lassen. Personengesellschaften und juristische Personen können sich durch Unterschriftsberechtigte, Unmündige und Bevormundete durch ihren gesetzlichen Vertreter vertreten lassen, auch wenn solche Vertreterinnen und Vertreter nicht Aktionärinnen oder Aktionäre der MCH Group AG sind.

Im Weiteren können sich stimmberechtigte Aktionärinnen und Aktionäre durch die unabhängige Stimmrechtsvertretung vertreten lassen. Weisungen an die unabhängige Stimmrechtsvertretung können auch über eine entsprechende Online-Plattform erteilt werden. Die unabhängige Stimmrechtsvertretung wird jährlich durch die Generalversammlung gewählt. Am 22. April 2016 hat diese NEOVIUS AG, Advokaten & Notare, Hirschgässlein 30, 4051 Basel als unabhängige Stimmrechtsvertretung bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung über das Geschäftsjahr 2016 gewählt.

Organisation und Management

Organisation des Verwaltungsrats und des Executive Board

Die MCH Group steht unter der Führung des Verwaltungsrats und des Executive Board der Holdinggesellschaft MCH Group AG. Der Verwaltungsrat trägt unter anderem die Verantwortung für die Oberleitung der Gesellschaft, die Ausgestaltung der Organisation, des Rechnungswesens, der Finanzkontrolle, des Internen Kontrollsystems, des Risikomanagements und der Finanzplanung sowie für die Vorbereitung und Durchführung der Generalversammlung.

Das vom Verwaltungsrat bestellte Executive Board trägt die Verantwortung für die Erarbeitung und Umsetzung der Strategien sowie die operative Geschäftsführung des Konzerns. Das Executive Board besteht aus dem Chief Executive Officer (CEO, gleichzeitig Leiter der Division Exhibitions), dem Chief Financial Officer (CFO), dem Chief Development Officer (CDO), dem Chief Venue Officer (CVO) und dem CEO Live Marketing Solutions.

Angaben zu den Mitgliedern des Verwaltungsrats, zur Besetzung der Fachausschüsse sowie zu den Mitgliedern des Executive Board sind auf den Seiten 54 – 60 aufgeführt.

Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat besteht aus elf Mitgliedern. Alle Mitglieder des Verwaltungsrats sind «nicht exekutiv» gemäss Richtlinie der SIX Swiss Exchange. Sie gehörten nie der operativen Führung der MCH Group an und stehen mit ihr auch nicht in wesentlichen geschäftlichen Beziehungen. Die Beziehungen der Vertreter der öffentlich-rechtlichen Körperschaften zum Unternehmen sind in der institutionellen Beziehung zwischen diesen Körperschaften und der MCH Group begründet. Neben anderen Anwaltskanzleien bezieht die MCH Group auch Dienstleistungen der Vischer AG in Basel. Die Erteilung dieser Mandate erfolgt zu marktüblichen Ansätzen an Anwälte der Kanzlei, nicht an Dr. Ulrich Vischer.

Drei Mitglieder des Verwaltungsrats werden gemäss Statuten vom Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt, je ein Mitglied vom Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft, vom Regierungsrat des Kantons Zürich und vom Stadtrat der Stadt Zürich bestimmt. Die übrigen Mitglieder werden durch die Generalversammlung gewählt. Die Amtsdauer der von der Generalversammlung gewählten Mitglieder beträgt ein Jahr, eine Wiederwahl ist zulässig.

Der Verwaltungsrat konstituiert sich selbst, soweit die Konstituierung nicht zu den Befugnissen der Generalversammlung gehört. Diese wählt den Verwaltungsratspräsidenten und die Mitglieder des Governance, Nomination and Compensation Committee (GNCC), das unter anderem die Funktion des Vergütungsausschusses wahrnimmt. In das GNCC sind Mitglieder des Verwaltungsrats wählbar. Die Amtsdauer des Verwaltungsratspräsidenten und der Mitglieder des GNCC beträgt ein Jahr, eine Wiederwahl ist zulässig.

An den Sitzungen des Verwaltungsrats nehmen alle Mitglieder des Executive Board teil.

Fachausschüsse

Das Governance, Nomination and Compensation Committee (GNCC) ist ein Fachausschuss, der den Verwaltungsrat bei der Wahrnehmung der Pflichten in den Bereichen der Corporate Governance, der Personalplanung auf Stufe Verwaltungsrat und Executive Board sowie der Vergütungspolitik und der Vergütung des Verwaltungsrats und des Executive Board berät. Es berichtet mindestens einmal pro Jahr dem Verwaltungsrat angemessen über seine Aktivitäten und Erkenntnisse. Es stellt dem Verwaltungsrat Anträge über alle Fragen im Zusammenhang mit den Entschädigungen, welche ihm in der Funktion als Vergütungsausschuss gemäss den Bestimmungen der «Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften» (VegüV) obliegen. Das GNCC hat keine eigenen Entscheidungsbefugnisse. An den GNCC-Sitzungen nehmen zusätzlich zu den von der Generalversammlung gewählten Verwaltungsratsmitgliedern der CEO und der CFO teil. Bei Fragen, die sie selbst betreffen, treten sie in den Ausstand.

Der Verwaltungsrat hat ein internes Audit Committee (AC) eingesetzt. Das AC ist ein Fachausschuss, der den Verwaltungsrat bei der Beaufsichtigung des Finanz- und Rechnungswesens, der Finanzberichterstattung, der Revisionsstelle sowie des Risikomanagements und des Internen Kontrollsystems unterstützt. Das AC hat keine eigenen Entscheidungsbefugnisse. An den AC-Sitzungen nehmen zusätzlich zu den eingesetzten Mitgliedern des Verwaltungsrats der Verwaltungsratspräsident, der CEO und der CFO sowie bei einzelnen Traktanden Vertreter der Revisionsstelle teil.

Statuten und Reglemente

Die Statuten der MCH Group AG sind im Hinblick auf den Zusammenschluss der damaligen Schweizer Mustermesse AG und der Messe Zürich, AG für internationale Fachmessen und Spezialausstellungen, von den Aktionärinnen und Aktionären der Schweizer Mustermesse AG am 14. Mai 2001 genehmigt worden. An der Generalversammlung vom 8. Mai 2009 wurde § 1 der Statuten zwecks Namensänderung von MCH Messe Schweiz (Holding) AG in MCH Group AG angepasst. Im Weiteren wurden die Statuten an der Generalversammlung vom 17. Mai 2010 durch § 3a «Genehmigtes Aktienkapital» angepasst. Gemäss diesem Beschluss der Generalversammlung ist im Mai 2011 das Aktienkapital der MCH Group AG auf CHF 60 065 750.— erhöht worden.

Am 22. Mai 2014 hat die Generalversammlung einer Teilrevision der Statuten zugestimmt, mit welcher neben den durch die «Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften» (VegüV) bedingten Änderungen weitere Anpassungen wie die Aktualisierung des Zweckartikels und die Streichung des oben erwähnten § 3a «Genehmigtes Aktienkapital» beinhaltete.

Die Statuten, das Organisationsreglement sowie die Reglemente der Fachausschüsse sind in deutscher Sprache auf der Webseite www.mch-group.com unter «MCH Group» / «Investor Relations» einsehbar.

Führungs- und Kontrollinstrumente

Die Statuten, das Organisationsreglement sowie die Reglemente der Fachausschüsse regeln die Aufgaben und Kompetenzen des Verwaltungsrats und des Executive Board. Die Daten über den aktuellen und zu erwartenden Geschäftsverlauf werden laufend in einem Controlling-, Planungs- und Informationssystem erfasst. Basierend auf diesen Grundlagen erstellt das Executive Board zuhanden des Verwaltungsrats regelmässig einen betriebswirtschaftlichen Bericht. Zudem verfasst das Executive Board zu Handen des Verwaltungsrats vor jeder Sitzung einen schriftlichen Bericht zum aktuellen Geschäftsgang in den verschiedenen Divisionen. Über ausserordentliche Vorfälle wird der Verwaltungsrats sofort informiert. Der Präsident des Verwaltungsrats steht in ständigem, intensiven Kontakt mit dem CEO und dem CFO.

Sitzungen

Der Verwaltungsrat hat sich im Geschäftsjahr 2016 zu sechs halbtägigen Sitzungen getroffen. Diese fanden in den Monaten Januar, März, April, Juni, September und November 2016 statt. Das GNCC hat 2016 vier Sitzungen durchgeführt, die in den Monaten Januar, Februar, März und April stattfanden. Das AC hat im Berichtsjahr drei Sitzungen durchgeführt; diese fanden in den Monaten März, August und Oktober statt. Die Gremien tagten jeweils in ihrer üblichen Zusammensetzung. Externe Berater wurden im Berichtsjahr keine beigezogen.

Jahresbericht 2016

Risikomanagement und Internes Kontrollsystem

Das Risikomanagement der MCH Group befasst sich sowohl mit finanziellen, strategischen, operativen wie auch mit regulatorischen Risiken. Die Identifizierung der Risiken erfolgt zuerst in den verschiedenen Risikozentren der MCH Group. In der anschliessenden Konsolidierung erfolgt die Identifikation und Einschätzung der für den Konzern wesentlichsten Risiken. Diese werden mittels gezielter Bewältigungsmassnahmen und wo möglich auf ein akzeptables Risiko reduziert und in die Strategie des Unternehmens integriert. Dieser Prozess wird mindestens einmal jährlich wiederholt, wobei neue Risiken unverzüglich aufgenommen und behandelt werden und ein regelmässiger Abgleich mit der Unternehmensstrategie vorgenommen wird.

Im Berichtsjahr wurden die verschiedenen Geschäftsrisiken in Gruppenworkshops und Einzelinterviews identifiziert und nach dem möglichen Schadenausmass und der Eintrittswahrscheinlichkeit bewertet. Die Risikobeurteilung wurde vom Audit Committee (AC) geprüft und vom Verwaltungsrat verabschiedet.

Die für die MCH Group wesentlichsten Risiken werden im folgenden Abschnitt pro Risikokategorie beschrieben:

- Strategische Risiken
- Die identifizierten Opportunitäten umfassen insbesondere das Wachstum von international führenden Messen und die zunehmende Bedeutung der Digitalisierung. Die MCH Group entwickelt ihre Marktpräsenz mittels der Weiterentwicklung des bestehenden Messeportfolios, der Umsetzung von Initiativen und durch die Akquisition von Gesellschaften und Messen. Durch die Integration des Risikomanagements in diesen strategischen Projekten strebt die Gesellschaft die Optimierung der Nachhaltigkeit und Werthaltigkeit der getätigten Investitionen an.
- Finanzielle Risiken
 Die allgemeine Wirtschaftslage hat einen direkten
 Einfluss auf die Bonität der Kunden, die Höhe der Marketinginvestitionen und die Fremdwährungsschwankungen.
 Bei der MCH Group wurden zu diesen Risiken sowohl auf strategischer, finanzieller wie auch auf operativer
 Ebene verschiedene Massnahmen zur Risikominimierung eingeleitet.
- Operative Risiken
- Die MCH Group hat sich zum Ziel gesetzt, in allen Belangen die operative Exzellenz zu gewährleisten, um insbesondere bei ihren Kunden stets eine maximale Zufriedenheit zu erreichen. Sie trägt aktiv dazu bei, dass sich auch die externen Rahmenbedingungen laufend verbessern. Im Bereich der Sicherheit optimiert die MCH Group laufend ihre gruppenweiten Prozesse und reduziert somit das Restrisiko.
- Regulatorische Risiken
 Die steigenden regulatorischen Anforderungen und Rahmenbedingungen und die internationale Entwicklung der MCH Group erhöhen sowohl die Komplexität der unterschiedlichen Sachverhalte als auch das «Exposure» der MCH Group. Dafür ist die Organisation der MCH Group so ausgestaltet, dass mögliche regulatorische Risiken frühzeitig erkannt und die benötigten Aktionen zeitgerecht ausgelöst werden können.

Die MCH Group verfügt über eine Corporate Risk Management Funktion. Das Corporate Risk Management fungiert im Auftrag des Audit Committee und des Executive Board als Beratungsstelle und unterstützt die Gruppe im Risikomanagement und in der Weiterentwicklung des Internen Kontrollsystems. Das Corporate Risk Management hat im vergangenen Geschäftsjahr unterschiedliche strategische, finanzielle, operative und regulatorische Prüfungen durchgeführt.

Das Interne Kontrollsystem (IKS) der MCH Group beinhaltet sämtliche von Verwaltungsrat und Executive Board angeordneten Vorgänge, Methoden und Massnahmen und stellt einen integrierten Bestandteil des Risikomanagements und ein wichtiges Element der Corporate Governance der MCH Group dar. Es hat primär zum Ziel, dass eine zeitnahe und korrekte Bilanzierung aller geschäftlichen Prozesse gewährleistet ist und periodisch zuverlässige Daten über die finanzielle Situation des Unternehmens vorliegen. Dabei werden die wesentlichen Prozesse, Kontrollen und deren Durchführung systematisch und nachvollziehbar überprüft und dokumentiert. Bei Akquisitionen ist vorgesehen, die internen Kontrollprozeduren der erworbenen Einheiten zügig an die in der MCH Group geltenden Richtlinien anzupassen.

Die MCH Group hat ihr IKS auf die Wirksamkeit der Geschäftsprozesse und die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften erweitert. Die dabei identifizierten Schwachstellen werden mit gezielten Massnahmen behoben. Das IKS wird vom Audit Committee der MCH Group überwacht.

Informationspolitik

Die MCH Group verfolgt grundsätzlich eine Politik der offenen Kommunikation. Sie richtet sich in ihrer Informationspraxis nach den Richtlinien der SIX Swiss Exchange. Alle wichtigen Informationen sind auf der Webseite der MCH Group verfügbar,

- > www.mch-group.com unter «MCH Group» / «Investor Relations» und / oder «News»
- Berichte (Geschäftsbericht, Nachhaltigkeitsbericht, Halbjahresabschluss)
- Ad hoc-Publikationen
- (Medien-) Mitteilungen zur Geschäftstätigkeit und den einzelnen Veranstaltungen
- Statuten und Reglemente
- Agenda

Es besteht die Möglichkeit, die direkte Zustellung der börsenrelevanten Informationen (Ad hoc-Publikationen) per E-Mail zu abonnieren. Gedruckte Geschäftsberichte können online, per E-Mail oder mittels Formular, das mit der Einladung zur Generalversammlung verschickt wird, bestellt werden.

Personal

Die MCH Group zählte per Ende Berichtsjahr 2016 insgesamt 632 festangestellte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen (588.4 Vollzeitstellen) sowie 161.6 befristete Angestellte und Aushilfen. Der Personalbestand der Unternehmensgruppe hat damit im Berichtsjahr um 14 festangestellte Mitarbeitende zugenommen (2.3 %). In diesem Personalbestand sind alle Gesellschaften enthalten, die zu 100 % zur MCH Group gehören. Ebenfalls inbegriffen ist India Art Fair (IAF), an welcher die MCH Group seit 2016 hauptsächlich beteiligt ist.

Unbefristet angestellte Mitarbeiter/innen nach Gesellschaften	31.12.2016	31.12.2015
MCH Group AG	25	24
MCH Messe Schweiz (Basel) AG 1)	320	306
MCH Messe Schweiz (Zürich) AG	29	29
MCH Beaulieu Lausanne SA	34	46
MCH Global AG ²⁾	3	
Reflection Marketing AG	11	8
Rufener Events Ltd	27	24
Expomobilia AG	93	96
Winkler Multi Media Events AG	90	85
Total	632	618

- 1) 2016 mit India Art Fair
- 2) Seit 2016

Verwaltungsrat

Der Regierungsrat des Kantons Zürich hat als Nachfolgerin von Ernst Stocker per 1. Januar 2016 Carmen Walker Späh, Vorsteherin der Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich, für die bis 2019 dauernde Amtsperiode in den Verwaltungsrat der MCH Group AG abgeordnet. Sie ist von der Generalversammlung am 22. April 2016 in das Governance, Nomination and Compensation Committee (GNCC) gewählt worden.

Die Generalversammlung hat als Nachfolger der zurücktretenden Verwaltungsratsmitglieder Rolando Benedick und Martin Vollenwyder am 22. April 2016 Marco Gadola, CEO der Straumann-Gruppe in Basel, und Andreas Widmer, CEO Young & Rubicam Group Switzerland in Zürich, als neue Mitglieder des Verwaltungsrats gewählt. Marco Gadola ist innerhalb des Verwaltungsrats zum Vorsitzenden des Audit Committee (AC) gewählt worden.

An der Verwaltungsrats-Sitzung vom 24. Juni 2016 wurde Christoph Brutschin zum neuen Vizepräsidenten des Verwaltungsrates gewählt. René C. Jäggi hat per Generalversammlung vom 26. April 2017 seinen Rücktritt aus dem Verwaltungsrat erklärt. Er ist 2003 von der Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrats gewählt und in der Folge bestätigt worden. 2016 wurde er zudem als Mitglied des Governance, Nomination and Compensation Committee (GNCC) gewählt. Die MCH Group dankt René C. Jäggi für ihre grossen Verdienste für das Unternehmen, dessen erfolgreiche Entwicklung er kompetent und engagiert mitgeprägt hat.

Als Nachfolger von René C. Jäggi schlägt der Verwaltungsrat der Generalversammlung vom 26. April 2017 die Wahl von Jean-Philippe Rochat als Mitglied des Verwaltungsrats und des Governance, Nomination and Compensation Committee (GNCC) vor. Als Verwaltungsratspräsident der MCH Beaulieu Lausanne SA ist Jean-Philippe Rochat seit 2013 Beisitzer im Verwaltungsrat der MCH Group AG.

Executive Board

Im Executive Board gab es im Berichtsjahr 2016 keine Mutationen.

MCH Group AG	Verwaltungsrat	Executive Board
	Dr. Ulrich Vischer, Präsident	René Kamm
	Christoph Brutschin, Vizepräsident	Chief Executive Officer (CEO)
	Marco Gadola Werner Helfenstein	Head Exhibitions
	Dr. Eva Herzog	Christophe Biollaz
	René C. Jäggi Dr. Karin Lenzlinger Diedenhofen	Chief Financial Officer (CFO)
	Dr. André Odermatt	
	Carmen Walker Späh	
	Thomas Weber	Jean-Marc Devaud,
	Andreas Widmer	CEO Live Marketing Solutions
		Peter Holenstein
		Chief Venue Officer (CVO)
		Stephan Peyer

Organisationsstruktur der direkt von der	MCH Group AG zu 100 % gehaltenen, operativer	n Gesellschaften (März 2017)
	Verwaltungsrat	Geschäftsleitung
MCH Messe Schweiz (Basel) AG	René Kamm, Präsident Christophe Biollaz, Vizepräsident Stephan Peyer	René Kamm, CEO/Head Exhibitions Christophe Biollaz, CFO Peter Holenstein, CVO Stephan Peyer, CDO
MCH Messe Schweiz (Zürich) AG	René Kamm, Präsident Christophe Biollaz, Vizepräsident Stephan Peyer	René Kamm, CEO/Head Exhibitions Christophe Biollaz, CFO Peter Holenstein, CVO Stephan Peyer, CDO
MCH Beaulieu Lausanne SA	Jean-Philippe Rochat, Präsident René Kamm, Vizepräsident Christophe Biollaz Yves Philippe Bloch Pierre-Antoine Hildbrand Peter Holenstein Didier Peier	Michel Loris-Melikoff, Managing Director
MCH Global AG	René Kamm, Präsident Jean-Marc Devaud, Delegierter Christophe Biollaz	Marine Hamou, Managing Director a.i.
Rufener events Ltd.	René Kamm, Präsident Jean-Marc Devaud, Delegierter Christophe Biollaz Hans-Jürg Rufener	Robert Erhart, Managing Director Marc Muggli, Head of Project Management
Expomobilia AG	René Kamm, Präsident Jean-Marc Devaud, Delegierter Christophe Biollaz	Florian Faber, Managing Director Richard Hämmerli, Finanzen & Administration Markus Halbeisen, Operations
Winkler Multi Media Events AG	René Kamm, Präsident Jean-Marc Devaud, Delegierter Christophe Biollaz	Christian Künzli, Managing Director Richard Hämmerli, Finanzen & Administration Carsten Jantz, Operations Stefan Mathys, Events & Exhibitions

Jahresbericht 2016 55

Audit Committee

Marco Gadola, Vorsitz (seit 22.04.2016) Christoph Brutschin, Mitglied Dr. Karin Lenzlinger Diedenhofen, Mitglied Dr. Ulrich Vischer, Beisitzer

Governance, Nomination and Compensation Committee

Wahl durch die Generalversammlung vom 22.04.2016:

Dr. Ulrich Vischer, Vorsitz René C. Jäggi, Mitglied Carmen Walker Späh, Mitglied Thomas Weber, Mitglied

Beisitzer

Jean-Philippe Rochat, Präsident des Verwaltungsrats der MCH Beaulieu Lausanne SA

Sekretär des Verwaltungsrates

Christoph Lanz, Leiter Corporate Legal & Management Services der MCH Group

Zulässige Tätigkeiten der VR-Mitglieder gemäss § 23 der Statuten der MCH Group AG

- a) In börsenkotierten Rechtseinheiten: 5
- b) In anderen, im Handelsregister eingetragenen Rechtseinheiten: 15, abzüglich a)
- c) In im Handelsregister eingetragenen Rechtseinheiten mit einem wohltätigen, öffentlichen oder gemeinnützigen Zweck: 10

Mitglieder des Verwaltungsrates	Wohnort	Geburtsdatum	Nationalität	VR-Mitglied seit	 Ende der
(März 2017)	Wormfort	Cobartodatam	rvationalitat	VIV Wingined Self	Amtsdauer
Präsident		_	_		
Dr. Ulrich Vischer 1)	Basel	09.12.1951	CH	2006	2017
			_		_
Christoph Brutschin 2)	Basel	21.02.1958	CH	2009	2017
Mitglieder			_		
Marco Gadola	Engelberg	23.09.1963	CH/FR	2016	2017
Werner Helfenstein 2)	Muttenz	15.07.1947	CH	2006	2017
Dr. Eva Herzog ²⁾	Basel	25.12.1961	CH	2005	2017
René C. Jäggi	Reinach (BL)	17.12.1948	CH	2003	2017
Dr. Karin Lenzlinger Diedenhofen	Wermatswil	01.09.1959	CH	2004	2017
Dr. André Odermatt 2)	Zürich	12.06.1960	CH	2015	2018
Carmen Walker Späh 2)	Zürich	29.01.1958	CH	2016	2019
Thomas Weber 2)	Buus	23.11.1961	CH	2013	2019
Andreas Widmer	Herrliberg	10.10.1968	CH	2016	2017

- 1) 1992 bis 2005 Mitglied des Verwaltungsrates als Delegierter des Kantons Basel-Stadt
- 2) Delegierte der öffentlich-rechtlichen Körperschaften

Dr. Ulrich Vischer

war bis 1992 in verschiedenen leitenden Positionen in der BASLER Versicherungsgruppe tätig. Von 1992 bis 2005 war er Regierungsrat und Vorsteher des Finanzdepartementes des Kantons Basel-Stadt. Heute praktiziert er als Partner in einer in Basel und Zürich tätigen Anwaltspraxis. Er ist unter anderem Präsident des Universitätsrates der Universität Basel, Mitglied des Verwaltungsrates der Warteck Invest AG und Präsident der Sophie und Carl Binding Stiftung.

Christoph Brutschin

ist seit 2009 Regierungsrat und Vorsteher des Departements für Wirtschaft, Soziales und Umwelt des Kantons Basel-Stadt. Er studierte Betriebswirtschaft in Zürich sowie Volkswirtschaft und Wirtschaftspädagogik in Fribourg und war bei PriceWaterhouseCoopers und maxit AG tätig. Vor seiner Wahl in die baselstädtische Exekutive arbeitete er an der Handelsschule KV Basel, seit 1991 als Lehrer und Dozent, seit 1996 als Rektor.

Marco Gadola

hatte in Basel Wirtschaft studiert sowie in London und Lausanne weitere Studiengänge absolviert, bevor er in verschiedenen internationalen Konzernen (u.a. Sandoz, Hilti, Hero) und in verschiedenen Ländern in leitenden Funktionen tätig war. 2006 bis 2008 war er Chief Financial Officer (CFO) der Straumann-Gruppe in Basel und wechselte danach zur Panalpina, wo er zuerst als CFO der Panalpina Group, Basel und danach als Regional CEO Asia / Pacific, Singapur tätig war. 2013 kehrte er zur Straumann-Gruppe in Basel zurück und übernahm als Chief Executive Officer (CEO) die Konzernleitung. Er ist Vizepräsident des Verwaltungsrats der Calida Group.

Werner Helfenstein

ist diplomierter Bauingenieur ETH. Nach dem Studium war er Projektleiter und Mitglied der Geschäftsleitung einer Zürcher Ingenieurunternehmung. 1985 wurde er Mitglied und 1995 Vorsitzender der Geschäftsleitung der Baugruppe Preiswerk in Basel. Anschliessend war er CEO der BATI-GROUP Holding AG, seit deren Gründung 1997 bis zur Fusion zur Implenia AG im März 2006. Heute ist er Verwaltungsrat in einigen nicht börsenkotierten Unternehmen und betreut Coaching-Mandate.

Dr. Eva Herzog

ist seit 2005 Regierungsrätin und Vorsteherin des Finanzdepartements des Kantons Basel-Stadt. Vor der Wahl in die Exekutive des Kantons Basel-Stadt war die promovierte Historikerin zuletzt wissenschaftliche Mitarbeiterin im Vizerektorat Forschung der Universität Basel sowie Mitglied des Grossen Rates und des Verfassungsrates des Kantons Basel-Stadt. Sie ist zudem Mitglied des Verwaltungsrates der Pensionskasse Basel-Stadt und Präsidentin der Verwaltungskommission der Gebäudeversicherung des Kantons Basel-Stadt.

René C. Jäggi

studierte an der Waseda University in Tokyo japanische Sprachen und Sport. Der diplomierte Verkaufsleiter kam über den Tabakkonzern Reynolds zum Batteriehersteller Duracell, von wo er als Marketingchef zu Adidas wechselte. Von 1987 bis 1992 war er CEO von Adidas. Von 1996 bis 2002 war er Präsident des FC Basel, danach bis Mitte 2006 Vorstandsvorsitzender des 1. FC Kaiserslautern und OK-Chef für die Aussenstelle Kaiserslautern für die Fussball-Weltmeisterschaft 2006. Er war mehrere Jahre einer der sechs Botschafter des Internationalen Judoverbandes (IJF), seit August 2015 ist er Mitglied des IJF-Exekutivkomitees und Direktor Marketing & strategische Planung. Seit August 2006 ist René C. Jäggi Verwaltungsratspräsident und Delegierter des Verwaltungsrates GRJ AG in Basel. Er ist Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates der OPEN-LiMiT Holding AG in Baar (CH) / Berlin (D) und Mitglied des Verwaltungsrats der Immo Invest AG, Glattbrugg und der Praxisklinik Rennbahn AG, Muttenz.

Dr. Karin Lenzlinger Diedenhofen

ist seit 1999 Delegierte des Verwaltungsrates der Lenzlinger Söhne AG, Uster/Nänikon, die sie bis 2015 auch als CEO geleitet hat. Die promovierte Ökonomin (Universität Boston, Hochschule St. Gallen) war nach verschiedenen Lehr- und Forschungstätigkeiten Anfang der 90er Jahre als Mitglied des Verwaltungsrates und Geschäftsbereichsleiterin in das Unternehmen eingetreten. Sie ist Vizepräsidentin in der Schweizerischen Parkettindustrie und Delegierte bei bauenschweiz, dem obersten Bauwirtschaftsgremium. Sie ist zudem Präsidentin der Zürcher Handelskammer, Mitglied des Vorstandes von economiesuisse sowie Präsidentin des Verwaltungsrats der ZO Medien AG, Wetzikon und Mitglied des Verwaltungsrats der SV Group AG, Dübendorf, der Bank Linth LLB AG, Uznach und der PGMM Schweiz AG, Winterthur.

Dr. André Odermatt

ist seit 2010 Vorsteher des Hochbaudepartements der Stadt Zürich. Er war von 1995 bis 2010 Mitglied des Gemeinderats der Stadt Zürich, den er 1999 / 2000 präsidierte. Dr. André Odermatt studierte an der Universität Zürich Geographie und erlangte 1996 den Doktortitel der Philosophie. Er war Lehrer auf verschiedenen Schulstufen, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Zürich und vor seiner Wahl in den Stadtrat Leiter a.i. des Lehrstuhls Wirtschaftsgeographie. Er ist Vorstandsmitglied der Regionalplanung Zürich und Umgebung (RZU).

Carmen Walker Späh

ist seit 2015 Regierungsrätin und Volkswirtschaftsdirektorin des Kantons Zürich. Vor ihrer Wahl in den Regierungsrat war sie politisch 13 Jahre als Kantonsrätin und fünf Jahre als Verfassungsrätin aktiv. Carmen Walker Späh hatte an der Universität Zürich Rechtswissenschaften studiert, bevor sie unter anderem in leitender Funktion im Departement Bau der Stadt Winterthur arbeitete und dann von 2000 bis 2015 ihre eigene Anwaltskanzlei führte. In ihrer Eigenschaft als Volkswirtschaftsdirektorin ist sie unter anderem Verwaltungsratsmitglied der Flughafen Zürich AG und der AXPO Holding AG.

Thomas Weber

ist 2013 in den Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft gewählt worden, wo er der Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion vorsteht. Der diplomierte Bauingenieur ETH war vor seiner Wahl in den Regierungsrat für verschiedene Ingenieur- und Bauunternehmen tätig. 2002 bis 2006 arbeitete er beim Tiefbauamt Basel-Landschaft, 2007 bis 2013 war er beim Bundesamt für Strassen für die Nationalstrasseninfrastruktur der Zentral- und Nordwestschweiz verantwortlich. Thomas Weber vertritt den Kanton Basel-Landschaft im Verwaltungsrat der Schweizerischen Rheinhäfen.

Andreas Widmer

war nach seinem Soziologie- und Marketingstudium an der Universität Zürich zwei Jahre in der Marktforschung tätig, bevor er 1993 in die Marketing-Agentur Wunderman einstieg. 1996 gründete er die Futurecom interactive AG, 2003 übernahm er die Leitung von Wunderman und 2007 die Leitung von Advico Young & Rubicam. Zusammen mit anderen Geschäftseinheiten schloss er diese Firmen 2008 in der Young & Rubicam Group Switzerland zusammen, die er seither als Chief Executive Officer (CEO) leitet. Er ist Präsident des Verwaltungsrats der Vintra AG und Verwaltungsratsmitglied bei Walde & Partner und in der Brino Group AG.

Jahresbericht 2016











← René Kamm Christophe Biollaz Jean-Marc Devaud

 $\begin{array}{c} \rightarrow \\ \text{Peter Holenstein} \\ \text{Stephan Peyer} \end{array}$

Mitglieder des Executive Board (März 2017)	Wohnort	Geburtsdatum	Nationalität	EB-Mitglied seit
René Kamm	Riehen	10.02.1960	CH	01.10.1999
Christophe Biollaz	Therwil	15.03.1968	CH	01.12.2013
Jean-Marc Devaud	Binningen	05.10.1964	CH	01.01.2009
Peter Holenstein	Muttenz	09.11.1959	CH	01.01.1998
Stephan Peyer	Zollikon	17.09.1964	CH/FR	01.01.2007

Zulässige Tätigkeiten der EB-Mitglieder gemäss § 36 der Statuten der MCH Group AG

- a) In im Handelsregister eingetragenen Rechtseinheiten: 8
- b) In im Handelsregister eingetragenen Rechtseinheiten mit einem wohltätigen, öffentlichen oder gemeinnützigen Zweck: 8

René Kamm

war nach seinem Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Universität Basel in leitenden Funktionen im In- und Ausland in der Konsumgüter- (u.a. Unilever) und Uhrenindustrie (u.a. Tag Heuer) tätig. 1999 trat er in die damalige Messe Basel ein, als Leiter des Geschäftsbereichs Weltmessen. Per 1. Januar 2003 wurde er zum CEO der Unternehmensgruppe ernannt und leitet gleichzeitig die Division Exhibitions. René Kamm war von 2005 bis 2012 Vizepräsident (2009 Präsident) der European Major Exhibition Centres Association EMECA und ist Vorstandsmitglied des Weltverbandes der Messeindustrie UFI (Union des Foires Internationales). Er ist Mitglied des Verwaltungsrats der FC Basel 1893 AG und der FC Basel Holding AG sowie der Winter Holding AG, Engelberg.

Christophe Biollaz

trat am 1. Dezember 2013 als Mitglied des Executive Board in die MCH Group AG ein und übernahm per 1. Januar 2014 die Funktion des Chief Financial Officers (CFO). Der Betriebsökonom HWV / FH war nach dem Studium in verschiedenen Unternehmen in leitenden Funktionen und als CFO in der Schweiz, Österreich, Japan und Australien tätig. Dies unter anderem bei Novartis, Syngenta, Hero, Lindt & Sprüngli sowie der Oettinger Davidoff Group.

Jean-Marc Devaud

ist 2008 in die Expomobilia AG eingetreten, in der er 2010 die Funktion des Geschäftsführers übernahm. Im Hinblick auf die Übernahme dieser Funktion ist er per 1. Januar 2009 zum Mitglied des Executive Board der MCH Group ernannt worden. Heute leitet er die Division Live Marketing Solutions. Der eidg. diplomierte Marketingleiter und Absolvent eines Executive MBA der Universität Zürich arbeitete vor dem Eintritt in die Expomobilia AG in leitender Funktion in den Bereichen Marketing und Verkauf (u.a. Henkel-Ecolab AG).

Peter Holenstein

ist 1984 in die damalige Messe Basel eingetreten, seit 1998 ist er Mitglied des Executive Board der heutigen MCH Group. Als eidgenössisch diplomierter Werbeleiter und Marketingleiter war er zunächst für die Messekommunikation, später für die Unternehmensentwicklung verantwortlich. Heute leitet er die Division Venues. Er ist Mitglied des Verwaltungsrats der Parkhaus Messe Zürich AG sowie Vorstandsmitglied von Basel Tourismus.

Stephan Peyer

war nach seinem Ökonomiestudium an der Hochschule St. Gallen in leitenden Funktionen bei verschiedenen Firmen in den Segmenten Konsumgüter (u.a. Unilever), Informationstechnologie (u.a. Compaq) und Luxusgüter (u.a. Movado) tätig. 2001 war er Mitgründer der Beratungsfirma Vendbridge Growth Architects AG, Zürich, und arbeitete fortan bis zum Eintritt in die heutige MCH Group als selbständiger Berater in den Bereichen Marketing und Verkauf. Vom 1.1.2007 – 31.10.2013 leitete er den Geschäftsbereich Fachund Publikumsmessen, bevor er per 1.11.2013 die Funktion des Chief Development Officer (CDO) übernahm.

Jahresbericht 2016

Beteiligung	der Mitglieder	des Verwa	ltungsrates
-------------	----------------	-----------	-------------

		Anzahl Aktien nominal CHF 10 und Stimmrechtsanteil		Anzahl Aktien nominal CHF 10 und Stimmrechtsanteil	
	4	31.12.2016	u 0	31.12.2015	
Dr. Ulrich Vischer	313	0.0%	313	0.0%	
Rolando Benedick 1)			5 000	0.1%	
Christoph Brutschin		0.0%	_	0.0%	
Marco Gadola 2)		0.0%			
Werner Helfenstein	312	0.0%	312	0.0%	
Dr. Eva Herzog		0.0%	_	0.0%	
René C. Jäggi	10	0.0%	10	0.0%	
Dr. Karin Lenzlinger Diedenhofen	50	0.0%	50	0.0%	
Dr. André Odermatt		0.0%	_	0.0 %	
Ernst Stocker 3)			_	0.0%	
Martin Vollenwyder 1)			60	0.0%	
Carmen Walker Späh 4)		0.0%			
Thomas Weber		0.0%	_	0.0%	
Andreas Widmer 2)		0.0%			
Gesamttotal	685	0.0%	5 745	0.1 %	

Beteiligung der Mitglieder des Executive Board

		Anzahl Aktien nominal CHF 10 und Stimmrechtsanteil		Anzahl Aktien nominal CHF 10 und Stimmrechtsanteil	
		31.12.2016		31.12.2015	
René Kamm, CEO		0.0%		0.0%	
Christophe Biollaz		0.0%	_	0.0%	
Jean-Marc Devaud	337	0.0%	337	0.0%	
Peter Holenstein	62	0.0%	62	0.0%	
Stephan Peyer		0.0%	_	0.0 %	
Gesamttotal	399	0.0%	399	0.0%	
Beteiligung nahestehender Personen					
von Peter Holenstein	256	0.0%	256	0.0%	

¹⁾ VR-Mitglied bis 22.04.2016 2) VR-Mitglied seit 22.04.2016 3) VR-Mitglied bis 31.12.2015 4) VR-Mitglied seit 01.01.2016

Revisionsorgan

Die Generalversammlung der MCH Group AG vom 22. April 2016 hat die KPMG AG, Basel als Revisionsorgan der Unternehmensgruppe für das Geschäftsjahr 2016 gewählt. Als leitender Revisor amtete Stefan Inderbinen.

Die KPMG AG, Basel hat der MCH Group im Geschäftsjahr 2016 für folgende Leistungen Rechnung gestellt:

2016	2015
267 265	223 000
197 742	289 450
465 007	512 450
	267 265 197 742

Als Leistung für die Revision wurden sämtliche Aufträge im Zusammenhang mit der Prüfung der Jahresrechnung des entsprechenden Geschäftsjahrs berücksichtigt. Die Wahl der Revisionsgesellschaft erfolgt auf Antrag des Verwaltungsrats durch die Generalversammlung für die Dauer von jeweils einem Jahr. Das Audit Committee überwacht, dass die Tätigkeiten der externen Revisionsgesellschaft unabhängig und in Übereinstimmung mit dem Schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards durchgeführt werden. Die Revisionsstelle erstattet dem Audit Committee mindestens einmal jährlich zu den Themen Prüfungsplanung und -umfang, Buchführung, Finanz-Berichterstattung, Internes Kontrollsystem und weiteren revisionsverwandten Aufträgen schriftlich und mündlich Bericht. Sie berichtet zusätzlich dem CFO zwei Mal jährlich über die Ergebnisse der Zwischen- und Schlussprüfungen mittels eines detaillierten Management Letter. Im Berichtsjahr war die Revisionsgesellschaft an zwei Sitzungen des Audit Committee anwesend.

Das Audit Committee steht im regelmässigen Austausch mit CEO und CFO und lässt sich dadurch über die Performance der Revisionsgesellschaft informieren. Das Audit Committee überwacht ebenfalls sämtliche Honorare der Revisionsgesellschaft und hat dem Executive Board die Kompetenz erteilt, über den Umfang der nicht revisionsverwandten Aufträge im Rahmen der massgebenden Unabhängigkeitsbestimmungen selbständig zu entscheiden.

Jahresbericht 2016

MCH Group AG 4005 Basel, Schweiz T+4158 200 20 20 info@mch-group.com www.mch-group.com

Der Jahresbericht der MCH Group erscheint in Deutsch, Englisch und Französisch. Verbindlich ist die deutsche Version.